

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 278.

Sonnabend den 4. October.

1856.

Bekanntmachung.

Das 13., 14., 15. und 16. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend:

Nr. 67. Verordnung, die Publication einer Taxordnung in Straßfachen betr., vom 6. September 1856;

Nr. 68. Verordnung zur Ausführung des Gesetzes vom 11. August 1855, die künftige Einrichtung der Behörden erster Instanz für Rechtspflege und Verwaltung betr., vom 13. Septbr. 1856;

Nr. 69. Decret wegen Bestätigung der Statuten der Leipziger Krankencasse, vom 15. September 1856;

Nr. 70. Verordnung, die Anwendung der in der Einführungsvorordnung vom 3. September 1856 gedachten Gesetze und Verordnungen auf die Schönburgischen Reichenherrschaften betr., vom 15. September 1856;

Nr. 71. Decret wegen Bestätigung der Sparcassenordnung für die Stadt Schandau, vom 8. August 1856;

Nr. 72. Verordnung, einige Bestimmungen in Bezug auf die Militärrechtspflege betr.; vom 25. September 1856;

Nr. 73. Verordnung, die nachstehende Gebührentaxe für Aerzte, Wundärzte, Chemiker, Pharmaceuten und Hebammen bei gerichtlich-medicinischen und medicinal-polizeilichen Verrichtungen betr., vom 6. September 1856;

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 18. d. M. auf hiesigem Rathaussaal zur Kenntnahme öffentlich aushängen.

Leipzig, den 1. October 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Erinnerung an Abentrichtung der Immobiliar-Brandcassen-Beiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den zweiten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungs-Anstalt und zwar nach 18 Pfennigen von jeden 25 Thalern Versicherung zu entrichten.

Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge vom obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Saumigen eintreten müssen.

Leipzig, den 26. September 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Roth.

Dr. Johann Christian Gottfried Jörg *).

Abermals hat ein großer Mann sein irdisches Lagerwerk geendet. Am 20. vor. Mon. verlor unser Leipzig einen Mann, dessen Verdienste so groß sind, daß der Name des Hofräths, Professors Dr. Jörg wohl in der ganzen civilisierten Welt nicht blos bekannt, sondern auch gesiebt wird; denn durch ihn ist die Geburthilfe als Wissenschaft auf die Bahn gebracht worden, wie dies die Natur fordert, und nur der Energie, Ausdauer, Umsicht und wissenschaftlichen Bildung eines solchen Mannes konnte es gelingen, das sich vorgestellte ehrenhafte Ziel zu erreichen.

Hierin hat sich Jörg in ähnlicher Weise ausgezeichnet, als Dr. Hahnemann bei Aufstellung seiner neuen Lehre.

Johann Christian Gottfried Jörg wurde am 24. Decbr. 1779 in Preßel bei Zeitz geboren. Von 1792 bis 1800 hat er das Gymnasium zu Zeitz besucht, und von 1800 bis 1805 die Universität Leipzig frequentirt. Schon als Gymnasiast hat er sich mit besonderer Vorliebe dem Studium der Naturwissenschaften gewidmet, was er auch als Student gethan, und nur ein ganz besonderer Umstand führte ihn, nachdem er bei der medicinischen Facultät seine Examina mit höchstem Lobe bestanden hatte, der praktischen ärztlichen Laufbahn zu.

Er übernahm die Famulatur bei dem damals vielbeschäftigten Arzt und Geburthilfes Dr. Meng, wodurch ihm reichlich Gelegenheit geboten wurde, sich namentlich in der Geburthilfe praktisch aus-

zubilden. In diesem Wirkungskreise fand sein scharf beobachtender Blick bald, daß die damalige Geburthilfe nicht auf die Gesetze der Natur basirt sei, und er verließ deshalb eine Stellung, die ihm manche Vortheile gewährte. Sein Wissensdurst zog ihn nach Wien, wo er im Jahre 1804 unter Boer's Leitung, dessen er jeder Zeit mit grösster Liebe und Dankbarkeit gedachte, sechs Monate lang an der Entbindungsanstalt thätig war, und von wo er nach einem Aufzug nach den deutschen Alpen zu zoologischen und botanischen Zwecken mit der Ueberzeugung nach Leipzig zurückkehrte, daß die Geburthilfe einer gänzlichen Neorganisation bedürfe, um zur eigentlichen Wissenschaft erhoben zu werden, und diese Umgestaltung müsse geegründet sein auf die Beobachtung der natürlichen Geburt. Die Wahreit seiner Ideen bewies er durch ihre praktische Verwirklichung und, nachdem er am 9. Februar 1806 sich als Magister legens habilitiert und am 23. August desselben Jahres die medicinische Doctorwürde erlangt hatte, verbreitete er sie durch Wort und Schrift in weiteren Kreisen. Als hierauf im Jahre 1810 die von der prov. Appellationsklinik Trier fundirte Stiftung einer Hebammenschule und Entbindungsanstalt ins Leben treten sollte, wurde Jörg, welcher damals bereits einen großen Wirkungskreis als praktischer Arzt erlangt hatte, von der königlichen Staatsregierung mit der Organisation dieser Anstalt beauftragt und zur Stelle eines Directors berufen, so wie zum ordentlichen Professor an der Universität und königl. sächsischen Hofräthe ernannt. Er unterzog sich, unter gleichzeitiger Ablehnung eines ehrendollen Rufes an die Universität zu Königsberg, so wie später nach Bonn, diesem mühevollen Amte, trotz mancher Anfechtungen und Schwierigkeiten, wie sie die damalige Verfassung der Universität bei einem

*) Ganz abschlißlich haben wir diesen Aufsatz nicht früher gegeben, weil wir fürchteten, es möchte derselbe in der Hauptgeschäftszeit der Presse von vielen unserer Leser unbedacht bleiben.

Professor novae fundationis mit sich brachte, mit der ihm eignen Energie und Gewissenhaftigkeit, und hatte bald die Genugthuung, die junge Anstalt, der er bis zu seinem Tode vorgestanden hat, unter fortwährendem Anwachsen ihres Stammcapitals kräftig aufzublühen zu sehen. Die fortwährende Steigerung der Anforderungen machte im Jahre 1826 die Uebersiedlung der Anstalt aus ihren ursprünglichen Lokaalitäten, dem jetzigen botanischen Garten, nach der Dresdner Straße und im Jahre 1853 in das mit Hilfe des beträchtlich angewachsenen Stammcapitals, so wie eines durch die Munificenz der königl. Staatsregierung und der Stände gewährten Zuschusses neu gebaute Trier'sche Institut nöthig, wo J. nach mehr als 48jähr. Wirken an der Anstalt das müde Haupt niederlegte. Neben seinen beschwerlichen Amtsgeschäften war er fortwährend nicht nur als consultirender Arzt, sondern auch schriftstellerisch thätig. Unter seinen vielen Schriften mögen hier nur folgende als vorzugsweise günstig aufgenommen und zum Theil in mehrfachen Auflagen erschienen hervorgehoben werden: Sein Handbuch der Geburtshilfe, der speciellen Therapie, der Frauenkrankheiten, der Kinderkrankheiten, der Hebammenkunst u. s. w.

Seinem Wahlspruche „Naturas“ gemäß war Jörg's Charakter biderb, wahr, echt und lauter. Die Natur war sein Heilithum,

für ihre Gesetze und Wahrheiten trat er bis zu seinem letzten Atemzuge in die Schranken und kämpfte gegen die Mißachtung derselben mit der ganzen Energie und Scharfe seines Geistes. Sein edles Herz war voll aufopfernder Liebe für die Menschheit und vorzüglich waren es die Kinder, die Schwachen, als deren Beschützer er, wo er nur konnte, auftrat. Bei der Ausübung seines schweren Berufs kannte er Rücksichten auf seine Person nicht, Gefahren schreckten ihn nicht zurück und sein kräftiger Körper, den er durch strengste Müdigkeit kräftig erhielt, unterstützte ihn hierbei. Was er seiner Familie war, wissen ble, welche das Glück hatten, ihm näher zu stehen. Im Jörg'schen Hause fand man wahres Familieneleben repräsentirt. Seine Schüler und Schülerinnen wußte er zu begeistern und durch seine Milde und Gerechtigkeit zu fesseln. Jörg ist geschieden wie er es sich wünschte, noch mitten in seiner Berufstätigkeit, der er ratslos ergeben war. Das Denkmal aber, welches er sich durch sein Wirken gegründet, wird für alle Zeiten bestehen. Ihm ist die Mit- und Nachwelt großen Dank schuldig, denn er brachte das wichtige Geschäft der Geburt des Menschen auf die Gesetze der Natur zurück. Darum wird auch das Andenken an ihn für alle Zeiten ein ehrenvolles sein. — Sanft ruhe seine Asche!

Vom 27. September bis 3. October sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 27. September.

Ernst Friedrich Eduard Zehl, 9 Monate alt, Bürgers, Stahl- und Kupferdruckereibesitzers Sohn, in der Holzgasse.
Carl Robert Barreuther, 38 Jahre alt, Maschinenbauer, in der Frankfurter Straße.
Johanne Marie Rennert, 56 Jahre alt, Schmiedegesellens Witwe, in den Thonbergstrassenhäusern.
Ein todgeborenes Mädchen, Carl Robert Simons, Buchmauers Tochter, in der Gerberstraße.
Ein unehelicher Knabe, 6 Jahre 3 Wochen alt, in der Webergasse.
Ein unehelicher Knabe, 12 Tage alt, am bayrischen Platz.

Sonntag den 28. September.

Louise Caroline Auguste Gräbner, 57 Jahre 10 Monate alt, Grundstücksbesitzerin in Stötteritz. Ist zur Beerdigung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.
Johann George Hoyer, 48½ Jahre alt, Raths-Thorschreiber, in der Gerberstraße.
Johann Gottlieb Franke, 48 Jahre alt, Bürger und Fleischhauermeister, in der Universitätsstraße.
Bernhard Theodor Brümmer, 9 Monate alt, Bürgers und Fleischhauermeisters Sohn, in der Ulrichsgasse.
Igfr. Bertha Auguste Borggold, 16 Jahre alt, Dekonomens in Lobstädt und Weßmarkthofers Tochter, am Moritzdamm.
Moritz Woldemar Burdorf, 15 Jahre alt, Handarbeiter, im Jacobshospital.
Caroline Friederike Knöfler, 1½ Jahr alt, Maurergesellens Tochter, in der Zeitzer Straße.
Ein unehelicher Knabe, 40 Wochen alt, in der Friedrichstraße.

Montag den 29. September.

Auguste Therese Wehrmann, 35½ Jahre alt, Bürgers, Doctors der Rechte und Advocatens Chefrau, an der Pleiße.
Friederike Concordie Liebel, 35¾ Jahre alt, Bürgers und Kürschnersmeisters Chefrau, in der Grimma'schen Straße.
Auguste Marie Jungmanns, 3 Jahre 7 Monate alt, Rentiers Tochter, in der neuen Straße.
Rosine Cäcilie Granzner, 5 Wochen alt, Organistens der kathol. Kirche Tochter, in der Colonnadenstraße.
Ernst Philipp Goldschmied, 56 Jahre 11 Monate alt, Musikus, in der Reichstraße.
Wilhelm Max Altermatt, 8 Jahre alt, Kohlenhändlers Sohn, im Waisenhouse.

Dienstag den 30. September.

Clara Catharine Luther, 17 Wochen alt, Bürgers und Bäckermeisters Tochter, in der Nicolaistraße.
Caroline Margarethe Schlick, 68 Jahre alt, Bürgers und Schneidermeisters Witwe, im Armenhause.
Georg Florenz Leidel, ¾ Jahr alt, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, in der Ritterstraße.
Christiane Friederike Höfer, 31 Jahre alt, Dienstmädchen aus Trips, im Jacobshospital.
Ein uneheliches Mädchen, 5 Tage alt, in der Entbindungsschule.

Mittwoch den 1. October.

Abraham Guttman, 41 Jahre alt, Kaufmann aus Brody, in der Ritterstraße.
Carl Friedrich Stelzer, 75¾ Jahre alt, Bürger und Fleischhauermeister, in der Moritzstraße.
Johann Gottfried Seelig, 80¾ Jahre alt, Handarbeiter in Lützschena, in der hohen Straße.
Anna Wilhelmine Agnes Ziliack, 4 Jahre 5 Monate alt, Schuhmachers Tochter, in der Webergasse.
Edmund Emil Zinsch, 2 Jahre 11 Monate alt, Handarbeiter Sohn, in der Ulrichsgasse.
Heinrich Anton Küchler, 2½ Jahre alt, Handarbeiter Sohn, in der Ulrichsgasse.

Donnerstag den 2. October.

Friedrich Carl Schreckenberger, 11 Monate alt, Bürgers, Doctors der Rechte und Advocatens hinterl. Sohn, in der Mühlgasse.
Henriette Rosine Thomas, 39 Jahre 4 Monate alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Chefrau, in der Hainstraße.
Ernestine Cäcilie Döring, 15 Wochen alt, Bürgers und Schirmfabrikantens Tochter, am Thomaskirchhofe.
Johann Gottfried Kleppig, 46 Jahre 14 Tage alt, Portier der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, in der Bahnhofstraße.
Emma Elisabeth de Beauvau, 5 Jahre alt, Lehrers der franz. Sprache und Cantors der reformirten Gemeinde Tochter, in der Burgstraße.

Freitag den 8. October.

Griechisch Albin Heinrich, 4 Wochen alt, Bürgers und Maurermeisters Sohn, in der Zeitzer Straße.

Marie Meier, 18 Jahre alt, Dienstmädchen aus Coburg, im Jacobshospital.

Gustav Schindler, 8 Tage alt, D.-P.-A.-Briefträgers Sohn, in der Hainstraße.

Johanne Christiane Ohme, 46 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Handarbeiterin in Mönchen Cheffrau, Versorgte im Georgenhaus.

Carl Oscar Mannewitz, 2 Jahre 1 Monat alt, Zimmergesellens Sohn, am Naschmarkt.

Ein unehelicher todtgeborener Knabe, in der Entbindungsschule.

12 aus der Stadt, 21 aus der Vorstadt, 2 aus der Entbindungsschule, 1 aus dem Armenhause, 8 aus dem Jacobshospitale, 1 aus dem Waisenhaus, 1 aus dem Georgenhaus, 1 von Stötteritz; zusammen 42.

Vom 27. September bis 8. October sind geboren:

15 Knaben, 14 Mädchen; 29 Kinder, worunter 1 todtgeborener Knabe und 1 todtgeborenes Mädchen.

Um 20. Sonntage nach Trinitatis predigen

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr Herr M. Valentiner,
	Vesper	2 Uhr Herr M. Wille,
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr Herr M. Gräfe,
	Vesper	2 Uhr Herr M. Lampadius,
	Abends	5 Uhr Herr D. Ahlfeld, Katechisation mit den confirm. Knaben,
in der Neuen Kirche:	Früh	8 Uhr Herr M. Hänsel,
	Vesper	2 Uhr Herr G. Hoffmann,
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr Herr M. Naumann,
	Vesper	2 Uhr Herr M. Rose, Antrittspredigt,
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr Herr D. Brückner,
	Vesper	2 Uhr Herr M. Zille,
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr Herr M. Kitz,
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr Herr M. König,
	Vesper	1/2 Uhr Betstunde,
zu St. Jacob:	Früh	8 Uhr Herr M. Michaelis,
reformierte Kirche:	Früh	3/4 Uhr Herr Pastor Blasius,
katholische Kirche:	Früh	7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,
		Früh 9 Uhr Predigt (Herr Kaplan Dresner) und Hochamt,
		Nachm. 2 Uhr Christenlehre,
deutschl. Gemeinde:	Früh	10 Uhr Herr Pfarrer Ziegler, Comm.,
in Connewitz:	Früh	9 Uhr Herr M. Rose.

Wochner: Herr D. Meißner und Herr D. Tempel.

Motette.

Heute Nachmittag 1/2 Uhr in der Thomaskirche:

Ehre sei Gott in der Höhe ic. für Männerstimmen, von Mr. Hauptmann.

Jauchzet dem Herrn ic., von Mendelssohn-Bartholdy.

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:

Missa, Kyrie und Gloria, von A. André.
„Weisheit, Ruhm und Ehre“ ic., Hymne von G. F. Händel.

Liste der Getrauten.

Vom 26. September bis 2. October 1856.

a) Thomaskirche:

1) J. G. H. Schmidt, Bürger u. Schuhmachermeistr. hier, mit Jungfrau F. Delicke, Bürgers in Schleußig hinterl. L.

b) Nicolaikirche:

1) E. W. Hartwig, Doctor phil., Gymnasiallehrer in Schweidnitz, mit Jungfrau U. H. Doctor E. G. Schmidt, Kirchen- und Schulratshs allhier hinterlassener Tochter.

2) E. C. A. Schieferdecker, Portrait- und Steinzeichner hier, mit Jungfrau M. H. Dr. R. G. Herings, confirm. Lehrers an der Realschule allhier Tochter.

3) F. M. J. Steib, Bürger und Architekt allhier, mit Jungfrau J. Küfers, Bürgers und Rathzimmermeisters allhier Tochter.

4) J. G. Lory, Bürger und Viehmarkthändler hier, mit S. M. Schwennicke, Sattlermeisters in Giersleben L.

Liste der Getauften.

Vom 26. September bis 2. October 1856.

a) Thomaskirche:

- 1) F. W. E. Regels, Dekonomens hier Tochter.
- 2) G. H. Hiersche's, Kaufmanns Tochter.
- 3) J. G. G. Peters, Bürgers und Tischlermeisters Sohn.
- 4) G. R. Jacobi's, Kaufmanns Tochter.
- 5) F. W. Hoyers, Stubenmalergesellens Tochter.
- 6) J. G. Winkers, Handarbeiter Sohn.
- 7) J. F. A. Dürrbecks, Maurergesellens Tochter.
- 8) F. W. H. Alheits, Schuhmachers Tochter.
- 9) W. Frömlings, Inspectors der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt Tochter.
- 10) J. G. Schindlers, Briefträgers Sohn.
- 11) D. Mothes, Architekten Tochter.
- 12) E. G. Bergers, Bürgers und Rohstoffhändlers Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) D. H. L. Gutmachers, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 2) J. C. G. Fromms, Schlossergesellens Sohn.
- 3) J. G. Vollbrichs, Bürgers und Buchbindermeisters L.
- 4) E. G. Steins, Feuermanns auf der S.-B. Staats-Eisenbahn Sohn, in den Straßenhäusern.
- 5) J. H. A. Schwarz, Maurergesellens in den Straßenhäusern Tochter.
- 6) C. W. Herzogs, Schuhmachers Tochter.
- 7) J. H. Krugs, Steinhauer gesellens Tochter.
- 8) W. A. Engels, zeithier Actuar beim Gerichtsamts II. hier, vom 1. October 1856 an Gerichtsrath in Mittweida L.
- 9) E. A. Rudolphs, Bürgers und Klempnermeisters Tochter.
- 10) C. Derrs, Handarbeiter in den Straßenhäusern Sohn.
- 11—13) 3 unehel. Knaben.
- 14—17) 4 unehel. Mädchen.

c) Reformierte Kirche:

C. F. M. E. Schade, Schlossermeisters Tochter.

d) Katholische Kirche:

Leonhard Heinrich Anton Hedding, Kaufmanns allhier S.

Leipzigischer Fruchtpreise

vom 26. September bis 2. October 1856.

Weizen, der Scheffel . . .	7 1/2 5 1/2 — 3 bis 7 1/2 10 1/2 — 3
Korn, der Scheffel . . .	4 : 17 = 5 : bis 4 : 20 : — :
Gerste, der Scheffel . . .	3 : 20 : — : bis 3 : 25 : — :
Hafer, der Scheffel . . .	1 : 22 : 5 : bis 1 : 25 : — :
Kartoffeln, der Scheffel . . .	1 : 5 : — : bis 1 : 10 : — :
Rüben, der Scheffel . . .	9 : 10 : — : bis — : — : — :
Erbsen, der Scheffel . . .	3 : 15 : — : bis 4 : — : — :

Heu, der Centner . . .	— 20 1/2 — 3 bis 1 1/2 — 3
Stroh, das Schock . . .	3 : 20 : — : bis 4 : — : — :
Butter, die Kanne . . .	— 15 : — : bis — : 17 : 5 :

Buchenholz, die Klafter . . .	7 1/2 25 1/2 — 3 bis 8 1/2 — 3
Birkholz, . . .	6 : 15 : — : bis 6 : 20 : — :
Eichenholz, . . .	5 : 5 : — : bis 5 : 10 : — :
Ellernholz, . . .	5 : 10 : — : bis 5 : 15 : — :
Kiefernholz, . . .	4 : 25 : — : bis 5 : — : — :
Kohlen, der Korb . . .	3 : 10 : — : bis — : — : — :
Kalk, der Scheffel . . .	— 20 : — : bis — : 25 : — :

Börse in Leipzig am 3. October 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere und Actionen, excl. Zinsen.

		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
K. Staatspapiere	v. 1830 v. 1000 u. 500,-	8	—	83 ¹ / ₄	Sächs. lausitzer Pfandbr. . .	84	—	94	—
- - kleinere . . .	3	—	—	do. do. do. . .	4	99	—	pr. 100,-	109 ³ / ₄
- 1855 v. 100,-	3	—	77 ¹ / ₂	Leipzg.-Dr. E.-B.-Part.-Oblig.	91	102	Thüring. do. à 200,- pr. 100,-	105 ¹ / ₂	
- 1847 v. 500,-	4	—	98	do. do. do. Schuld-Sch. 1854	4	98 ¹ / ₂	Leipzg.-Dr. E.-B.-A. à 100,- do.	290	
- 1852 u. 1855 v. 500,-	4	—	98	Thüring. Prior.-Obligat. . .	4 ¹	100	Löb.-Zitt. do. Litt. A. à 100,- do.	62	
v. 100,-	4	—	98	K. Pr. St.-v. 1000 u. 500,-	8	85	do. do. Litt. B. à 25,- do.	—	
— 1851 v. 500 u. 200,-	4 ¹	—	101	Cr.-C.-Sch.) kleinere . . .	—	—	Alberts- do. à 100,- pr. 100,-	—	
K. S. Land- v. 1000 u. 500,-	8 ¹ / ₄	85 ¹ / ₄	—	K. Preuss. Staats-Sch.-Sch.	84	—	Magd.-Lpz. do. à 100,- pr. 100,-	342	
rentenbriefe / kleinere . . .	3 ¹ / ₂	—	—	do. Präm.-Anl. v. 1855	34	—	Thüring. do. à 100,- pr. 100,-	129 ¹ / ₄	
Action d. ehem. S.-Schles.-Eisenb.-Comp. . . à 100,-	4	—	98	K. H. Gestr. Metall. pr. fl 150	4 ¹	—	Berlin-Anh. do. à 200,- pr. 100,-	—	
Leipzg. St.-v. 1000 u. 500,-	8	—	98	do. do. do. - do. 5	—	79 ¹ / ₂	Berl.-Stett. do. à 100 u. 200,- do.	—	
Obligat. / kleinere . . .	3	—	—	do. Nat.-Anl. v. 1854	5	80 ¹ / ₂	Cöln-Mind. do. à 200,- pr. 100,-	—	
do. do. do. . .	4	100	—	do. Loope v. 1854 . do. 4	—	—	Fr.-Wilh.-Rödb.-Act. à 100,- do.	—	
do. do. do. . .	4 ¹	—	—	Wiener Bank-Action pr. Stück	—	—	Alt.-Kiel. do. à 100 Sp. à 14,- do.	—	
Sächs. erbl. v. 500,-	3 ¹ / ₂	86 ¹ / ₂	—	Leipziger do. à 250,- pr. 100,-	168	—	Action d. allg. Deutsch. Credit-Anstalt zu Leipzig pr. 100,-	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25,-	3 ¹ / ₂	—	—	Anh.-Dess. Bank-Act. Litt. A. u.	—	—	110 ³ / ₄		
do. do. v. 500,-	3 ¹ / ₂	91 ¹ / ₄	—	B. à 100,- . . . pr. 100,-	—	138 ¹ / ₂	Not.d.k.k.östr.pr.Nat.-B. 150fl.	—	
do. do. v. 100 u. 25,-	3 ¹ / ₂	—	—	do. do. Litt. C. à 100,- do.	—	124	Kurhess., Anh.-Cöth. u. Bernb., Schwarzb.-Rudolst. u. Meining. Cassanawais. à 1 u. 5,-	96	
do. do. v. 500,-	4	99	—	Bräunichw. do. alte à 100,- do.	—	150 ¹ / ₂	do. do. von 1856 do. do.	—	
do. lausitz. Pfandbr. -	8	88	—	Weimar. Bank-Action Litt. A.	—	—	And. div. anal. dergl. à 1 u. 5,-	—	
				u. B. à 100,- . . . pr. 100,-	—	134 ¹ / ₄			

Wochsel und Sorten.

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142 ¹ / ₄	London pr. 1 ¹ / ₂ Sterl.	7 Tage dato	—	And. auslnd. Ld'or à 5,- nach gering. Ausmünzungsf. Agio p.Ct.	104 ³ / ₄
	2 M.	—	—	(2 M. . . .	(3 M. . . .	—	K. russ. wicht. Imp. 5 Ro. pr. St.	5.14
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	103 ¹ / ₄	—	8. 17 ¹ / ₂	—	Holländ. Due. à 3,- Agio pr. Ct.	6 ⁴ / ₅	
	2 M.	—	—	79 ¹ / ₂	—	Kaiserl. do. do. - . . . do.	6 ¹ / ₂	
Berlin pr. 100,- Pr. Crt.	k. S.	—	100	Paris pr. 300 Francs . . .	(2 M. . . .	Bresl. do. do. - à 65,- As - do.	—	
	2 M.	—	—	(3 M. . . .	(k. S. . . .	Passir. do. do. - à 65 As - do.	—	
Bremen pr. 100,- Ld'or. à 5,-	k. S.	110 ¹ / ₂	—	95 ¹ / ₂	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	
à 5,-	2 M.	—	—	—	do. 10 und 20 Kr. . . . do.	3 ¹ / ₂		
Breslau pr. 100,- Pr. Crt.	k. S.	—	99 ¹ / ₄	Wien pr. 150 fl. im 20fl.-F.	(2 M. . . .	Gold pr. Mark fein Cöln. . . .	—	
	2 M.	—	—	(3 M. . . .	(k. S. . . .	Silber do. do. . . .	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S.	57 ¹ / ₄	—	94 ¹ / ₂	—) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 15 Ngr. 7 ¹ / ₂ , Pf.	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Bee.	k. S.	152 ¹ / ₄	Augustd'or à 5,- à 1 Mk. Br. u.	—) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 4 Pf.	—		
	2 M.	—	21 K. 8 G. . . Agio pr. Ct.	—	†) " " " 3 Thlr. 5 Ngr. 8 ¹ / ₂ Pf.	—		
		149 ¹ / ₂	Preuss. Frd'or à 5,- do. - do.	—				

Gewicht unterschiedener Bäckerwaren

in Leipzig
nach den neuesten drei obigeleitl. Bestimmungen.
(Vergl. S. 3692 d. Bl. auf 1856.)

Eintritts-Zeit der neuesten Taten	3. Oct. 56.	3. Sept. 56.	19. August 56.
Weizen- u. Roggenpr. à 1 Dr. Schffl.	7 ¹ / ₂ f 4 ¹ / ₂ f	7 ¹ / ₂ f 4 ¹ / ₂ f	7 ¹ / ₂ f 4 ¹ / ₂ f
Franzbrot für drei Pfennige .	— 8 3 ¹ / ₂ f	— 8 3 ¹ / ₂ f	— 8 3 ¹ / ₂ f
Semmel für drei Pfennige .	— 8 4 ¹ / ₂ f	— 8 4 ¹ / ₂ f	— 8 4 ¹ / ₂ f
Dreiling für drei Pfennige .	— 8 7 f	— 8 7 f	— 8 7 f
Kernbrot für drei Pfennige .	— 8 8 ¹ / ₂ f	— 8 8 ¹ / ₂ f	— 8 8 ¹ / ₂ f
" für einen Neugr. .	— 27 ¹ / ₂ f	— 27 ¹ / ₂ f	— 27 ¹ / ₂ f
" für zwei Neugr. .	1 : 23 ¹ / ₂ f	1 : 23 ¹ / ₂ f	1 : 23 ¹ / ₂ f
Roggenbr. für zwei Neugr. .	1 : 23 ¹ / ₂ f	1 : 23 ¹ / ₂ f	1 : 23 ¹ / ₂ f
" für vier Neugr. .	3 : 16 f	3 : 16 f	3 : 16 f
" für sechs Neugr. .	5 : 11 ¹ / ₂ f	5 : 11 ¹ / ₂ f	5 : 11 ¹ / ₂ f
" für acht Neugr. .	7 : 7 ¹ / ₂ f	7 : 7 ¹ / ₂ f	7 : 7 ¹ / ₂ f
Schwarzbr. für drei Neugr. .	3 : 16 f	3 : 16 f	3 : 16 f
" für sechs Neugr. .	7 : — f	7 : — f	7 : — f

Rummer.	Thaler.	
44396	2000	bei Herrn P. G. Blendner in Leipzig.
34059	2000	" G. B. Ullmann in Ostia.
2724	1000	G. G. Meyer in Geithain.
9465	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.
14148	1000	G. G. Meyer in Geithain.
51	1000	A. Genois in Dresden u. Herrn H. Seyffert in Leipzig.
50669	1000	J. G. Olien u. Co. in Zittau.
39929	1000	Carl Böttcher in Leipzig.
42538	1000	G. H. Stein u. Co. in Dresden.
30986	1000	G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
40647	1000	G. H. Schwabe in Döbeln.
28144	1000	G. H. Stein u. Co. in Dresden.
11056	1000	A. Genois in Dresden.
26355	1000	G. J. Trescher u. Co. in Dresden.
7356	1000	Carl Böttcher in Leipzig.
32844	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.
36969	400	H. A. Ronthaler in Dresden.
50141	400	Geb. Lechla in Hänichen.
38740	400	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
21832	400	A. Wallerstein jun. in Dresden.
45502	400	A. Wallerstein jun. in Dresden.
18668	400	Bernhard Morell in Chemnitz.
19077	400	R. Schramm in Bautzen.
44866	400	Geb. Lechla in Hänichen.
31678	400	Geb. Lechla in Hänichen.
4272	400	H. A. Ronthaler in Dresden.
4736	400	G. G. Meyer in Geithain.
51394	400	G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
13120	400	B. Sieber in Zwicksau.
37194	400	G. G. Meyer in Geithain.
17824	400	Bernhard Morell in Chemnitz.
51755	400	Carl Böttcher in Leipzig.
32517	400	R. Schramm in Bautzen.
39930	400	Carl Böttcher in Leipzig.
42755	400	J. G. Hardt in Leipzig.

Haupt-Gewinne
4.ziehung 5. Klasse 50. R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Freitag den 3. October 1

Nummer.	Thaler.	
40443	400	bei Herrn A. Genois in Dresden.
38527	400	H. A. Monthaler in Dresden.
24173	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
12005	200	G. Böhnert in Gera.
48699	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
22476	200	Franz Kind in Weimar.
11172	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
3939	200	S. G. Wallenstein u. Sohn in Dresden.
2412	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
35632	200	W. Koch jun. in Jena.
41587	200	G. Böhnert in Gera.
41496	200	J. F. Hardt in Leipzig.
50205	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
27691	200	Herrn G. C. F. Meyer in Geithain.
43040	200	J. F. Hardt in Leipzig.
31095	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
36123	200	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
8479	200	Heinrich Seiffert in Leipzig.
33899	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
21943	200	G. Schwabe in Döbeln.
28399	200	P. G. Blenckner in Leipzig.
41315	200	J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen.
6130	200	S. G. Wallenstein und Sohn in Dresden.
25494	200	P. G. Blenckner in Leipzig.
46802	200	J. F. Glien u. Co. in Bittau.
124	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
2516	200	Herrn H. A. Monthaler in Dresden.
36598	200	Gebr. Wenige in Gotha.
26423	200	G. C. F. Meyer in Geithain.
51108	200	Haarth und Hirsch in Dresden.
43015	200	J. F. Hardt in Leipzig.
25611	200	P. G. Blenckner in Leipzig.
45065	200	G. C. F. Meyer in Geithain.
9692	200	P. G. Blenckner in Leipzig.
31888	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
20433	200	Herrn G. C. F. Meyer in Geithain.
28505	200	A. Thiersfelder in Annaberg.
18536	200	Franz Kind in Leipzig.
45860	200	F. A. Schröder in Plauen.
2296	200	J. F. Glien u. Co. in Bittau.
40558	200	S. G. Wallenstein u. Sohn in Dresden.
12168	200	H. F. Haensel in Bittau.
48528	200	Gebr. Lechla in Haynichen.

Tageskalender.

Stadttheater. Zum achten Male:
Der Aktienbadiker (der Virtualienhändler als Actionär),
oder:

Wie gewonnen, so zerronnen.

Bilder aus dem Volksleben in drei Abtheilungen und vier Acten mit Gesang, nach einer Wiener Posse bearbeitet von D. Kalisch.

Musik von Conradi.

(Reale: Herr Wohlhart.)

Erste Abtheilung (in einem Act):

Im Frankfurter Viertel.

Personen:

Diepenhagen, Speculant,	Herr Pauli.
Irene, seine Tochter,	Fräulein Grönde.
Sidonie, seine Schwester,	Frau Wohlstadt.
Klara, seine Schwester,	Frau Eicke.
August Knetschke, Besitzer eines Virtualienhändlers in der Frankfurter Straße,	Herr Denzin.
Karl Mühlberg, sein Stieffsohn aus erster Ehe,	Herr Höfle.
Karoline Lüderitz, Köchin,	Frau Bachmann.
Albertine Nagel, Pugmacherin,	Fräulein Hybl.
Kreitig, Tapzierer,	Herr Ballmann.
Bornitz, Posamentier,	Herr Saalbach.
Schwenneberger, Schnellbergeselle,	Herr Scheibe I.
Kuhlich, Zimmermann,	Herr Gitt.
Stamm, Kattundrucker,	Herr Gillis.
Kothe, Weber,	Herr Buchmann.
Wilhelm, Stromjunge,	Liddy Kutschke.
Luise, Schusterjunge,	Fräulein Grondona II.
Ein Beamter der englischen Wasserleitung.	Herr Graf.
Ein Briefträger,	Herr Scheibe II.
Die Stimme des Schneidermeisters.	Herr Niegzig.
Bewohner und Bewohnerinnen des Frankfurter Viertels.	

Zweite Abtheilung (in zwei Acten):

Das Geld liegt auf der Straße.

Personen:

Eisenhahn, Banquier,	Herr Stürmer.
Diepenhagen	Herr Pauli.

Irene		Fräulein Grönde.
Sidonie		Frau Wohlstadt.
Klara		Frau Eicke.
Karl Mühlberg		Herr Höfle.
Karoline Lüderitz		Herr Denzin.
Albertine Nagel		Herr Höfle.
Kreitig		Herr Denzin.
Bornitz		Herr Höfle.
Schwenneberger		Herr Ballmann.
Ein Kellner.		Herr Saalbach.
Eine Pferdejunge.		Herr Gitt.
Gäste bei Eisenhahn.		Herr Scheibe I.
Männliche und weibliche Teilnehmer an der Landpartie.		

Dritte Abtheilung (in einem Act):

Knetschke bleibt im Keller.

Personen:

Hornick, früher Kaufmann,	Herr Ladby.
Emma, seine Tochter,	Fräulein Ungar.
Diepenhagen	Herr Pauli.
Knetschke	Herr Denzin.
Karl Mühlberg	Herr Höfle.
Karoline	Frau Bachmann.
Albertine	Fräulein Hybl.
Kreitig	Herr Ballmann.
Bornitz	Herr Saalbach.
Schwenneberger	Herr Scheibe I.

Bewohner des Frankfurter Viertels.

Wischen der ersten und zweiten Abtheilung ein Zeitraum von sechs Wochen; zwischen der zweiten und dritten Abtheilung zwei Tage.

Ort der Handlung: Berlin.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Preise der Plätze.

Parterre: 15 Mgr. Balket: 1 Thlr. Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Mgr. Amphitheater: Sperling 1 Thlr., ungesperrt 20 Mgr. Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Mgr. Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Mgr. Erste Gallerie: 20 Mgr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. Zweite Gallerie: 10 Mgr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Mgr. Dritte Gallerie: Mittelplatz 7½ Mgr., Seitenplatz 5 Mgr.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Absfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Nach Berlin n. und von dort hierher, A. über Göthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U. 30 M., Erstrzug. — Ank. a) Mrgns. 4 U. 15 M., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeburg-Leipziger Bahnhof.] — B. über Röderau: Abf. 1) Mrgns. 5 U., Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Mrgns. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Ank. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterzug. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- II. Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz n. und von dort hierher; Abf. 1) Mrgns. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgns. 8 U. 45 M., Courierzug (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierzug. — Ank. a) Mrgns. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- III. Nach Eisenach, Herleshausen und Gerstungen, ingl. von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgns. 4 U. 45 M.; 2) Mrgns. 7 U. 50 M.; 3) Nachm. 1 U. 25 M.; 4) Abds. 6 U. 50 M., jedoch nur bis Eisenach; 5) Nachts 10 U. 35 M., Schnellzug; und außerdem noch 6) Mrgns. 5 U. 20 M. von Weimar aus bis Gerstungen. — Ank. a) Mrgns. 5 U. 35 M., Schnellzug; b) Mrgns. 7 U. 50 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 1 U.; d) Nachm. 4 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. [Thüringer Bahnhof.] — B. über Halle: Abf. 1) Mrgns. 7 U.; 2) Mrgns. 12 U.; 3) Abds. 6 U., jedoch nur bis Eisenach; 4) Abds. 10 U. (von Halle ab Schnellzug); und außerdem noch 5) Mrgns. 5 U. 40 M. von Halle aus bis Gerstungen. — Ank. a) Mrgns. 7 U. 30 M. (bis Halle Schnellzug); b) Mrgns. 8 U. 35 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeburg-Leipziger Bahnhof.]
- IV. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgns. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Übernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 35 M., Schnellzug. — Ank. a) Mrgns. 5 U. 35 M., Schnellzug; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Übernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. [Thüringer Bahnhof.] —

- III. über Halle:** **Ubf.** 1) Mrgns. 7 U.; 2) Mittags. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U., Schnellz. — **Unf.** a) Mrgns. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 U. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.] — **C. über Hof:** **Ubf.** 1) Mrgns. 5 U., Gilzug; 2) Mrgns. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 7 St. 55 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — **Unf.** a) Mrgns. 8 U. 5 M. (beziehentlich nach Aufenthalt von 26 St. 5 M. in Aschaffenburg, Würzburg, Bamberg und Hof); b) Abds. 9 U. 15 M., Gilzug (beziehentlich nach Aufenthalt von 12 St. 10 M. in Bamberg und Hof), zugleich aus Paris mit anher befördernd. [Sachs.-Bayer. Bahnhof.]
- V. Nach Hof:** c. und von dort hierher: **Ubf.** 1) Mrgns. 5 U., Gilzug; 2) Mrgns. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M., jedoch nur bis Zwickau; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M.; außerdem aber noch 6) Mrgns. 5 U. 45 M. von Zwickau aus bis Hof. — **Unf.** a) Mrgns. 8 U. 5 M.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 20 M., jedoch nur von Zwickau ab; d) Abds. 8 U. 35 M.; e) Abds. 9 U. 15 M., Gilzug, und hierüber noch f) Abds. 9 U. 5 M. in Zwickau, von Hof aus. [Sachs.-Bayer. Bahnh.]
- VI. Nach Magdeburg:** c. und von dort hierher: **Ubf.** 1) Mrgns. 7 U., Schnellz. (mit 32 stünd. Beförderung nach Paris über Köln); 2) Mrgns. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberge); 4) Abds. 6 U. (mit 27 stündiger Beförderung nach Paris über Köln); 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Göthen); 6) Nachts 10 U. — **Unf.** a) Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Göthen); b) Mrgns. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 5 U. 45 M., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 U. 30 M.; g) Abds. 9 U. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnh.]

Sächs.-Böhmis. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 U. u. Vorm. 11½ U. von Niesa nach Meißen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahngleise, und täglich früh 7 U. und Nachm. 2½ U. von Dresden nach Meißen und Niesa zum Anschluß an die Büge nach Leipzig und Chemnitz.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle täglich v. 8—6 U.

C. Bonnig's, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von C. Schaus ist im Garten des Hotel de Prusse.

Photographischer Salon von Gustav Poehlsch in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr.

Panotypen (Rückporträts auf Wachstuch) werden im Johannisbörse, Elbgarten am Kanonenteiche, gefertigt.

Röntgenographie, Autographie und Steindruckerei von Adolph Werl (sohn C. Wilhelm) Rossmühle, an der Königstraße Nr. 18.

Bade-Institution zur Centralhalle. Zu jeder Tageszeit Dampf-, Douche-, Regen-, Wannen- und Gesundheits-Bäder zu haben.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 10. Täglich russ. Dampf-, Wannen-, Haus- und Douche-Bäder.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gedrechen des menschl. Körpers.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von Franz Lohstädt, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Optisch-physikalisches Magazin von J. F. Österland, Markt Nr. 8, empfiehlt alle Schwerzeuge um billige Preise.

Bürsten- und Pinselwarenlager reich assortiert so gros wie en détail billig bei Moritz Blauhuth, Hainstraße Nr. 1.

Buchbinderei und Fabrik von Bücherdecken mit Pressungen, hauptsächlich für den Buchhandel, bei H. Spiegel, Georgenstraße 17.

Ed. Leykam, Bronze- und Bijouteriearbeiter, lange Straße 18, fertigt und repariert Bronzen-, vergoldete und Chinalilverarbeit.

Alexander Bretschneider, bayerischer Platz 5, empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel und tafelförmigen Pianoforte eigener Fabrik.

Antiquitäten und Alterthümer aller Art, so wie auch Gemälde kaufen und verkaufen. Schiefe & Röder, Barfußmühle.

Pappensabat von C. F. Weber, Ronnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kaufst alle Sorten Hadern und Papierpähne.

Herrmann Friedel, Universitäts-Tanzlehrer, erbittet sich die Anmeldungen Johannisgasse Nr. 10, 2. Etage von 12 bis 2 Uhr.

Von C. Wiele's Karamb-Bonbons, zur Kinderung bei Husten u. Heiserkeit vorzuempfehlen, verkauft in Schacht. zu 5 Mgr. C. W. Möbius, Gerberstraße 15.

Pyrogastrikon-Wein-Aquavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders Carl Kunze, Destillateur, Sporergässchen Nr. 6.

Aquarium, bis jetzt das grösste und schönste, ist täglich von früh bis Abends in der Restauration zur Lange'schen Brauerei zu sehen.

Bekanntmachung.

Die nachstehend verzeichneten Effecten und Gelder sind innerhalb der letzten Wochen, als in hiesiger Stadt gefunden, an uns abgeliefert worden.

Wir fordern die Eigenthümer auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gezeichnet, bei uns zu melden, widergleichfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß über das Gefundene verfügen werden.

Leipzig, den 2. October 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Junc, Act.

Verzeichniß der gefundenen Gelder und Effecten.

Eine goldene Brosche,
ein Fingerring,
ein weißes Taschentuch,
ein baumwollener Regenschirm,
ein Sack mit Kartoffeln,
ein Drahtgitter,
ein Kinderkopftischn,
eine Frauertasche mit einem Schlüssel und einigen Pfennigen
Geld,
zwei Tassencheine,
ein Papptaschen mit künstlichen Blumen,
eine leere Reisetasche.

Bekanntmachung.

Am Abend des 21. v. Mts. ist in einem auf der Zeitzer Straße befindlichen Tanzlocale

ein grünseidener, mit dunkellackirtem Stocke und Knopfe von Elfenbein versehener Regenschirm entwendet worden.

Da die bisher angestellten Nachforschungen ohne Erfolg gewesen sind, so fordern wir Federmann, welcher über den Verbleib des Regenschirms oder den Dieb irgend eine Auskunft zu geben vermag, zu schleuniger Anzeige auf.

Leipzig, den 2. October 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Kermes, Act.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befindet sich

1/2 Dutzend blau, grün und gelb carrierte seidene Knüpfstücke,
1/2 Dutzend schwarz und weiß carrierte dergleichen,
1/2 Dutzend rot, grün, blau und weiß carrierte dergleichen,
1/2 Dutzend grün und weiß carrierte dergleichen,
1/2 Dutzend rot und weiß carrierte dergleichen,

über deren rechtmäßigen Erwerb sich der inhaftirte Besitzer aufzuweisen nicht vermag.

Wir fordern deshalb den Eigenthümer derselben auf, sich schleunigst bei uns zu melden und bemerken, daß nach 6 Wochen von Erlass dieser Bekanntmachung an den Rechten gemäß über die Lücher verfügt werden wird.

Kosten wird man den sich Anmeldenden nicht absordern.

Leipzig, den 2. October 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

Kurz-Versteigerung.

Mittwoch am 8. October Vormittags von 9 Uhr ab sollen nachstehende Kurtheile gegen sofortige baare Zahlung auf der Expedition des Unterzeichneten, Brühl 85, notariell versteigert werden. Als:

- a) $\frac{26}{100}$ Kurz in Himmelsfahrt Fundgrube und zwar in Stücken zu $\frac{3}{100}$, $\frac{6}{100}$, $\frac{6}{100}$, $\frac{2}{100}$, $\frac{6}{100}$ und $\frac{10}{100}$.
- b) $\frac{1}{16}$ Kurz in Himmelsfürst Fundgrube sammt zugeschlagenen Zechen hinter Erbisdorf in Stücken zu $\frac{1}{22}$ und $\frac{1}{22}$.
- c) $\frac{175}{225}$ Kurz in Alte Hoffnung Gottes sammt Beständigkeit Erbstollen in Stücken zu $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{14}$, $\frac{1}{84}$, $\frac{1}{24}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{48}$ und $\frac{1}{8}$.
- d) $\frac{1}{10}$ Kurz in Vereinigt Feld bei Brand.
- e) $\frac{1}{24}$ Kurz in Morgenstern sammt Neuen Morgenstern Erbstollen am Muldenberge.
- f) $\frac{13}{240}$ Kurz in Einigkeit Fundgrube bei Brand.
- g) $\frac{25}{100}$ Kurz in Gesegnete Bergmanns Hoffnung Fundgrube.
(a bis g in Freiberger Revier.)
- h) $\frac{51}{180}$ Kurz in Vereinigt Feld im Zwitterstocke sammt Zubehör.
- i) $\frac{29037}{201600}$ Kurz in Zwitterstockstiefen Erbstollen.
(h und i in Altenberger Revier.)
- k) $\frac{25}{422}$ Kurz am Schindlerschen Blaufarbenwerke in Schwarzenberger Revier in Stücken zu $\frac{25}{864}$ und $\frac{25}{864}$; endlich
- l) $\frac{1}{50}$ an den Salzwerken zu Tenditz-Rößschau.

Die Verkaufsbedingungen liegen auf der Expedition des Unterzeichneten zur Einsicht aus.

Leipzig, am 27. September 1856.

Dr. Heinrich Weißner.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 30. September bis zum 1. October d. J. ist aus einer im Brühl allhier gelegenen Wohnung eine von schwarzbraunem Leder gefertigte Brieftasche, in welcher sich 50 Gulden in Österreich. Banknoten, ein Zwanzigthalerschein und ein 1 thälteriges Gassenbillett befunden haben, entwendet worden.

Wir fordern Federmann, welcher über diesen Diebstahl oder den Dieb Wahrnehmungen gemacht hat, zu schleuniger Anzeige auf.

Leipzig, den 3. October 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Kurzwelly, Act.

Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn.

Stamm-Actien-Capital 1,027,800 Thaler.

Dividende pro 1855 6%.

Einnahme vom 1. Jan. bis 31. Aug. 1856 247,937 apf 19. 5.
= 1. = 31. = 1855 193,536 = 28. 9.

Mehr 54,400 apf 20. 6.

oder 5½% mehr vom Actienkapital.

Künstliche Zähne werden dauerhaft eingesetzt Thomaskirchhof 16, 1. Et. A. Meyer, Zahncraft.

Allen Messbesuchern,
die ihren Freunden ein höchst originelles und nachhaltig interessantes Geschenk mitbringen wollen, wird empfohlen und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Büstenharfe.

Eine Sammlung arabischer Volkslieder.

Zum ersten Male ins Deutsche übertragen
von

Dr. J. Altman.

Preis 20 Ngr.

Inhalt: I. Lieder der Liebe. II. Scherze. III. Sprüche der feinen Sitte. IV. Gast- und Ehrenlieder. V. Helden- und Schlachtgesänge. VI. Todtenklagen. VII. Spott-, Schmäh- und Rügelieder. VIII. Weiberschmähungen: a) Der Charakter wird verhöhnt. b) Die Reize werden geschmäht. IX. Beschreibungen. X. Reise und Rast.

NB. Für Frauen ist die Sammlung nicht bestimmt.

Gummischuhe, so wie derartige Reparaturen fertigt sauber und billig und alte zum Einschmelzen lauft

W. Gruenzel, große Fleischergasse Nr. 16.

Gehr billige Bücher.

Die sieben Todsünden nach Eugen Sue. 8 Bände.
150 Bogen. Ladenpreis 4 Thlr., jetzt nur 15 Ngr.
Leipziger Tage und Nächte. Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satiren. — Künstlernovellen. 3 Bände. 674 Seiten. Herausgegeben von Theodor Drobisch. Ladenpr. 4 Thlr. 15 Ngr., für nur 15 Ngr.
Herloßsohn, Dr. C., Buch der Liebe. Prachtvoll mit Goldschn. geb. Ladenpr. 1 Thlr. 10 Ngr., für 15 Ngr.
Somers sämtl. Werke, übersetzt von Woss u. Stollberg. 2 Bde. 976 Seiten. Schöne Octav-Ausg. 1 Thlr.
Der alte Dessauer. Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
Der alte Fritz. 192 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. 4½ Thlr.
Memoiren aus den Archiven der Pariser Polizei. 3 Bände. Mit Kpf. Ladenpreis 2 Thlr., für 18 Ngr.
Die Prostitutionsverhältnisse in Leipzig und ihre Opfer. 132 Seiten. 10 Ngr.
Sempachers Fahrten und Wanderungen oder Geheimnisse eines Jünglings unbekannter Oberer. Ladenpreis 1 Thlr. 15 Ngr., für 10 Ngr.
Scenen aus dem Pariser Maitressen- und Grisettelleben. 2 Bände. 236 Seiten. 10 Ngr.
Humboldts Kosmos. 3 Bde. compl. (9 Thlr.), für 3½ Thlr.
Lessings Werke. 10 Bände. 1841. 4 Thlr.
Gioherti, die geheimen Pläne der Jesuiten. 368 Seit.
Ladenpreis 1 Thlr. 15 Ngr., für 6 Ngr.
Lucifer, das rothe Buch der Wölfe. 4 Bände.
Inhalt. 1. Bd.: Das Jahr 1805. 2. Bd.: Die Juli-revolution. 3. Bd.: Die neue Zeit oder Napoleon. 4. Bd.: Die Verleumder. Mit Kpf. 1851. Ladenpreis 2 Thlr. 15 Ngr., für nur 10 Ngr.
Zeitschrift für Rechtsfälle und Verwaltung für das Königr. Sachsen. 1. bis 12. Band. (Jahrg.) 1841 bis 53. Subscript. Pr. 36 Thlr., für 16 Thlr.

G. Sens, Universitätsstraße Nr. 7.

— Für nur 1 Thlr. 10 Ngr. —

24 Bände guter Unterhaltungsschriften, als:
Minsworth, Die Hexen von Lancashire. Roman. 6 Bde.
Woz, Dombeu und Sohn. Roman. 6 Bde.
Dumas, Die Fünfundvierzig. Roman. 4 Bde.
Laube, S., Die Gräfin Chateaubriand. Roman. 3 Bde.
Byat, J., Diogenes. Lustspiel.
Sand, S., Der Piccinino. Roman. 2 Bde.
Wimmer, Die Deutschen in Russland.
Wolff, Der Kampf der Franzosen in Algier.

Bei Carl Ziegler, Neumarkt Nr. 6.

Dr. F. Haithal's englisches u. französisches Institut
(Burgstraße Nr. 12 im neuen weißen Hause).

Die englischen und französischen Cllassen für Ansänger werden Montag den 6. October eröffnet, die Mädchenclasse um 4 Uhr, die Knabenclasse um 5 Uhr.

Die bestehenden engl. Conversationsstunden meiner Frau mit Damen sind früh von 9—11, Dienstag und Freitag, die zu bestimmten Unterrichtsstunden für Ansängerinnen im Engl. und Franz. fallen Montag und Donnerstag, die französischen Conversationsstunden für Damen Mittwoch und Sonnabend.

In dem bereits begonnenen englisch-französischen Curs geübter Knaben und Jünglinge von 12—16 Jahren, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, kann bis Ende dieser Woche noch ein Theilnehmer eintreten.

Die Abendeurse für junge Kaufleute, für Ansänger und Geübte, beginnen nach der Messe.
(Sprechzeit von 10—2 Uhr.)

Herrenkleider werden gewaschen und ausgebessert und jede Veränderung an denselben wird schnell und billig besorgt
Sack Nr. 8, 1 Treppe.

KSC Unter meinem großen Engross-Lager der feinsten weißen, reinen, echten Stearin-Kerzen zeichnen sich als ganz besonders preiswerth die rühmlichst bekannten feinen

prima Apollo-, Milly- und Pracht-Kerzen

zu dem sehr billigen Preis von 8½ Ngr. pr. Pack aus.

Theodor Schwennicke
im Salzgässchen Nr. 7.

Talgseife 3 pf. pr. Stein, 48 pf. pr. S.,
Weizenstärke 30 pf. 33 pf. und 36 pf. pr. S.,
engl. krist. Soda 50 pf. pr. 4 S., 15 pf. pr. S.,
Leim 60 pf. 65 pf. 80 pf. und 85 pf. pr. S.
bei **F. W. Obermann,**
große Windmühlenstraße Nr. 15 (Brauerei).

Das Puschgeschäft
von
Emilie Wörner,

während der Messe Reichstraße Nr. 50, 2. Etage, empfiehlt sich mit einer reichhaltigen Auswahl Damenpus.

Grosses Lager
franz. Gummi-Schuhe

aus den
Fabriken der Compagnie Nationale.

Gebrüder Sala,
Peterstrasse No. 4, 1. Etage.

Nr. 9. Markt Nr. 9.

Großes Lager in Herbst- und Wintermänteln in den neuesten Stoffen und Fäons, Mantillen, Morgenstücke u. c. sehr billig.
Reelle Leipziger Schneiderarbeit. **C. Egeling**, 2. Et.

Pariser Moderateur - Lampen

— unter Garantie — neueste Muster in grösster Auswahl bei
C. Albert Bredow im Mauritianum.

Großes Etuis - Lager
von **Friedrich Heeb** aus Stuttgart,
Reichstraße Nr. 51, zweite Etage.

Hierzu vier Beilagen, nebst einer Extra-Beilage, die Berliner Bank- und Handels-Zeitung betr.

Echte holländische Magen-Aqua.
mit in kleinen Flaschen à 12½ Ngr.

Wäschverkauf

Augustusplatz, 22. Budenreihe, von der Straße herein 1. Buden links.

Herren- und Damenhemden in Leinen, Baumwolle, mit und ohne Falten, Unterhosen in Barchent und Leinwand, Vorhemden und Krägen, Corsets zu billigen Preisen empfiehlt bestens

J. G. Kruse.

Carl Pflugbeil & Co.

aus Berlin.

Muster - Lager

Berliner Kurzwaaren

Barfußgässchen Nr. 9, 1. Etage.

Oelgemälde

in brillanten Goldrahmen

steht Markt, 3. Budenreihe Nr. 92 zum Verkauf, vorunter eine Skizze des Prof. Oeser etc. etc.

Speisekartoffeln,

ausgezeichnet und ausgelesen, der Scheffel 1 ab 10 % sind zu verkaufen beim Gärtner im Tivoli.

Ragout fin-Schalen

en gros und en detail empfiehlt

Moritz Richter.

90% Spiritus

die Kanne 80 pf., für 4 Kannen 1 ab, im Eimer billiger. Die Destillation von

J. V. Schöne, Querstraße Nr. 28.

Emmentaler Schweizerkäse

2 Pfund 40 pf., 8 Pfund für 1 ab, so weit der Vorrath reicht bei

J. V. Schöne.

Feinschmeckendes Schweinesett

pr. Pfund 8 %, für 1 ab 4 Pfund empfiehlt

J. V. Schöne.

Echte Limburger Sahnekäse

pr. Stück 12 %, so wie Parmesankäse, Prima-Qualität, empfiehlt

Moritz Siegel Nachfolger,
Mauritianum.

Frischen See-Dorsch,

neue Rhein-Brunellen

erhielt und empfiehlt

Friedr. Willh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Hamburger Rauchfleisch

erhielt

A. C. Ferrari.

Whitstabler Austern

empfiehlt

Ang. Böslung am Markt.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 278.]

4. October 1856.

Die Sparcasse der „Teutonia“

nimmt jederzeit Capitale, auch vom kleinsten Betrage, an und verinteressirt dieselben mit 3 % Zins auf Zins, d. h. so, daß die ausgelaufenen Zinsen sogleich wieder verzinnt werden. Sie stellt über die ihr anvertrauten Gelder Scheine aus, gegen deren Rückgabe die Rückzahlung an Ueberbringer jederzeit auf dem Bureau der Bank geschieht, entweder nach vorausgegangener Kündigung oder auch nach Abkommen sofort. Auf der Rückseite dieser Scheine ist die Werthvermehrung des Capitals durch den Zinsenzuwachs angegeben. Das anvertraute Capital ist sicher gestellt durch eine Actien-Capitalsumme von 600,000 Thaler, auf welche die „Teutonia“ gegründet ist, so wie die Summe der Zeitwerthe aller mit der „Teutonia“ abgeschlossenen Versicherungen, welche nach statutarischer Bestimmung stets in Casse gehalten werden muß.

Sparcassenscheine sind zu erhalten auf dem Bureau der „Teutonia“ (Katharinenstraße Nr. 9, Peter Richters Hof, 2 Treppen hoch), bei dem Generalagenten der „Teutonia“, Herrn F. A. Schruth (Neumarkt Nr. 35), und bei den Agenten der „Teutonia“, Herrn C. Louis Tüüber (Burgstraße Nr. 1), Herrn Fedor Wilisch (Dresdner Straße Nr. 33) und Herrn J. G. Wagner (Beitzer Straße Nr. 11 b).

Königsberg-Stettiner Dampfschiffahrt.

Zum Transport der Wieggüter nach Preußen empfehle ich die beiden Dampfschiffe
„Königsberg“ & „Ostsee“,

rühmlichst bekannt durch prompte unbeschädigte Ablieferung.

Afgangstage von Stettin nach Königsberg

20., 24. und 28. September,

1., 4., 8., 12., 16., 20., 24. und 28. October,

so daß die Waaren alle 4 Tage in Königsberg abgeliefert werden.

Frachten und Spesen stelle ich zeitgemäß aufs Billigste und werde keiner Concurrenz nachstehen. Um eine rasche Expedition zu erzielen, bitte ich Begleitscheine gleich direct auf Königsberg ausstellen zu lassen und die Avise in den Frachtbriefen zu bemerken.

Expedition der Königsberg-Stettiner Dampfschiffahrt.

Hermann Schulze, Speditions-Geschäft.

Local-Veränderung.

O. Schäfer & Scheibe aus Berlin, Fabrikanten

von Luxus-Papieren, Converts, Papeterien, Cotillonorden, Oblaten, Pathenbriefen, Visitenkarten in deutscher und polnischer Sprache z. c. z. c., haben das Verkaufslocal jetzt Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 14.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Cölnisch-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Messe mit meinem Fabrikate beziehe, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten.

Cöln, im September 1856.

Johann Maria Farina,
gegenüber dem Jülichs-Platz.

Local-Veränderung.

J. F. A. Mieth aus Dresden

empfiehlt sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von appretiertem Tüll zu Häubchen, Drath, Spanplatten, Großlinon, Steifpetinet, zu Hüten Strohblumen, Strohfedern, Fenstergaze, Silbergaze und Canevas.

Thomasgässchen Nr. 3, 1. Etage.

Local-Veränderung. Die Pianoforte-Fabrik von L. Merhaut

befindet sich von jetzt an äußere Beitzer Straße Nr. 22 und empfiehlt ihre Fabrikate in Flügel- und Tafelform. Pianos mit englischer und deutscher Mechanik in bekannter Güte.

Local-Veränderung.

Meine Uhren- und Goldwaarenhandlung befindet sich Nicolai-Straße Nr. 16, 2 Treppen. E. W. Rosenthal aus Berlin.

1000 Dutzend Schreibebücher

mit schönem weißen Papier, 4 Bogen stark, das Duhend 6 $\frac{1}{2}$ u. 7 $\frac{1}{2}$ M., das Gros 2 $\frac{5}{12}$ und 2 $\frac{4}{5}$ M., stehen zum Verkauf bei E. Bühl & Comp., Klostergasse Nr. 14, neben Hotel de Saxe.

Aromatische Zahnsalbe nach Pelleter à 6 Mgr.
 Viliner Pastillen à 10 Mgr.
 Brustbonbons gegen Husten und Heiserkeit in Schachteln à 6 Mgr.
 Englische Brausepulver in versiegelten Schachteln à 10 Mgr.,
 so wie in versiegelten Packeten à 8 Mgr., pr. 12 Schachteln
 3 Thlr. 15 Mgr., pr. 12 Packete 3 Thlr.
 Englische Odontine gegen Zahnschmerzen in Gläser à 2½ und 5 Mgr.
 Hühneraugenpflaster. Ein Stück nebst Gebrauchsanweisung 1 Mgr., 12 Stück 10 Mgr.
 Vichy-Pastillen à 10 Mgr.
 Ananas in Zucker zu Bereitung von Cardinal in verschiedenem Gläser zu 5 Brot. Wein à 2 Thlr., in kleineren Gläsern zu 2½ Brot. Wein à 1 Thlr.
 Punsch-Thrupp aus echtem Arac de Goa pr. Flasche 1 Thlr. 10 Mgr.
 Kohlensaurer und Soda-Wasser in Flaschen und Kisten à 25 und 50 Flaschen.



Anweisung unentgeltlich ausgegeben wird.
 Leipzig, 1856.

Hofapotheke zum weißen Adler.
 2. A. Neubert, Hainstraße.

Echte Wiener Beize
 bei
C. E. Bachmann,
 Petersstrasse Nr. 38.



Echte feinste
Pariser Herrenhüte
 mit Vorrichtung gegen Durchschwitzung, und
 ganz weiche Pariser Sommerhüte,
 in Qualität das Feinste, was fabrikt werden kann.
 G. B. Helsingier im Mauricianum.
 empfiehlt

Milchweisse Glocken und Cylinder
 zu Gewecke'schen Lampen
 und mattgeschliffene
Kugeln und Cylinder
 zu Moderator-Lampen
 empfiehlt das Hohlglaswaaren-Lager von
Joh. Nicolaus Voigt & Co.,
 Hainstraße, goldner Hahn Nr. 24,
 im Mittelgebäude 1 Treppe.

Aquarien-Gläser
 in verschiedenen Formen und Größen empfiehlt
Joh. Nicolaus Voigt & Co.

Oberhemden
 in rein Leinen und Shirting en gros und en detail zu
 den billigsten Preisen
 Katharinenstraße Nr. 19 im Gerson'schen Laden.

Autographische Copirbücher,

um ohne Feder und Tinte Brief und Copie zugleich zu schreiben,
 empfehlen das Stück von 1½ Thlr. an als höchst praktisch
 L. Bühl & Co., Klostergasse Nr. 14.

Purg- u. Modewaarengeschäft

von
Emilie Buchheim,

Reichsstraße Nr. 3, Baron v. Specks Haus, 1. Etage.

Damenhüte, Kinderhüte

und Wiener Hauben empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

S. Tränkner, Universitätsstr. 15 part.

Carl Löwe

Gewölbe
 am Naschmarkt.

Schleifmühle
 in der Parfumwähle.

Leipzig

in

Leipzig

Den vielen Nachfragen zufolge erlaube ich mir hiermit ganz
 ergebenst anzugeben, daß mein Geschäft unter Leitung meines
 Geschäftsführers ganz in der bisherigen Art und Weise noch fort-
 besteht und bitte ich deshalb um geneigtes Wohlwollen.

Graues Strickgarn à Pfds. 11 Mgr.,
 beste Sorte, weißes, ungebleicht und stark, à Pfds. 10 Mgr.; auch
 sind Tuche, Buckskins und Winterrockstoffe, Rockfutter u. Damen-
 mantelstoffe zu sehr billigen aber festen Preisen zu haben Hain-
 strasse Nr. 5, 1½ Treppe beim Goldarbeiter Steger.

Musterlager

Englischer Eisen-, Stahl- u. Kurzwaaren.

Carl Ravené,

Grimma'sche Strasse Nr. 7, 2. Etage.

Gustav Lots,

**Galanterie- und Cartonnage-
 waaren-Fabrikant**

aus

Merseburg a. S.,

Lager zur Messe in Leipzig

Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Türkisch Marmor-, einfarbig,
 Glanz- u. Cattun-Papier

empfiehlt

Gustav Lots,

Markt, 9. Reihe.

Rau & Comp.

aus Göppingen,

Lackir- und Metall-Waaren-Fabrik,
 Kochs Hof,

Eingang Reichsstraße 47, 2 Treppen.

Lager vulcanisirter Gummi-Waaren

von
Bacharach, Spanier & Co.,
Fabrikanten aus Düsseldorf,
Salzgässchen Nr. 1
bei Bäcker Elauß, II. Etage.

Goldwaaren-Lager
von
Jacob Levi Söhne
aus Esslingen bei Stuttgart
Reichsstraße Nr. 54, 1 Tr.

Grosses Lager

echter und halbfeiner Goldborden, künstlicher Kränze, Cottillon-Orden, Gesangbuchdecken, Blumenverzierungen, Briefbogen etc. bei

Gustav Roessiger,
Papierhandlung,
Petersstraße Nr. 16, 1. Etage,
vom Hôtel de Bavière vis à vis.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer
natürgebleichter $6\frac{1}{4}$ — $12\frac{1}{4}$ Handgarn-Leinen,
weißer und gedruckter Taschentücher, Tress- und Damastgedecke in
allen Größen, Servietten, Handtücher, Batisttücher, echt chinesische
Grasleinentücher, Herren- und Damenhemden, Vorhemden,
Kragen, Manschetten, Hemdeneinsätze, Leinenreste zu den billigsten
Preisen. Stand kleine Fleischergasse Nr. 4 bei Herren
Bäcker Schimmel neben dem Kaffeebaum.

Laer & Waldecker aus Bielefeld

empfehlen ihr durch bedeutende Nachsendungen wieder vollständig assortiertes Lager von Leinen, Taschentüchern,
Tisch- und Handtuchdrücken, Herren-Hemden
und Hemden-Einsätzen zu festen, aber billigen Preisen.

Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Mordan & Co. aus Hamburg,

Engros-Lager

von englischen

Gold- & Silberwaaren,
bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahntochern, Ketten,
Federn ic., und Silber-Crayons, Zahntochern, Ketten ic.

Reichsstraße 21, 3 Tr.

C. G. Beckers Wwe.

aus Berlin

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von

Goldleisten

jeder Art unter reeller Bedienung.

Stand der Bude Naschmarkt,
der Polizei vis à vis.

 **Ulysse Cuche,**
Uhrenfabrikant
aus Chaux-de-Fonds,
Reichsstraße Nr. 3, 2 Tr.

Die Blumen-Manufaktur

von
C. E. Venus a. Dresden

empfiehlt ihr gut sortiertes Lager künstlicher Blumen, französischen und eignen Fabrikats zu billigen Preisen.

Verkaufs-Locals:
Grimma'sche Straße 30.

Ph. Du Bois & Fils, Uhrenfabrikanten

aus
Locle in der Schweiz,
Reichsstraße Nr. 23, 2 Tr.

Höchst angenehm für Herren!

Der Verkauf meiner seit 29 Jahren genugsam als höchst zweckmäßig anerkannten chemischen Streichriemen, wodurch dem stumpfen Rasiermesser in kaum 2 Minuten der schönste und sanfteste Schnitt beigebracht wird, als auch die rothe und schwarze Composition in Büchsen à 10 % zum steten Erhalten derselben befindet sich wie gewöhnlich in

K o o s S o f.

J. P. Goldschmidt aus Berlin.

L. Reich,
Bijouterie-Fabrikant
aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Musterlager
der
Buckauer
Porzellan-Manufaktur
während der Messe
Petersstraße Nr. 3, 2. Etage.

Alexander Bretschneider,

bayerischer Platz Nr. 5,

empfiehlt Flügel und Pianoforte's eigner Fabrik.

Metallbuchstaben zu Firmen &c.

in jeder Schriftart und Größe, echt vergoldet oder lackirt in allen Farben, aus der Fabrik von P. J. Thouret in Berlin empfiehlt
zu den Fabrikpreisen Pietro Del Vecchio, Markt Nr. 9.

Engros- & Détail-Lager fertiger Geschäftsbücher

von **J. C. Koenig & Ebhardt** aus **Hannover**
bei Zuckschwerdt & Mylius, Petersstrasse Nr. 1.

Friedr. Heinr. Meissner jun.,

Thomasgässchen No. 5,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten

Gewehre, Gewehr-Läufe und Bestandtheile.

Feuerfeste Geldschränke,

in vorgekommenen Diebes- und Feuersgefahren als sicher bewährt, empfiehlt in allen Größen

Carl Hästner in Leipzig,

Stand Markt, vis à vis von Herren Beeker & Comp. und der Hainstrasse.

Reichsstr.
Nr. 47,
Kochs Hof,
1 Treppe.

Damenmäntel u. Jacken

Reichsstr.
Nr. 47,
Kochs Hof,
1 Treppe.

empfiehlt zu auffallend billigen Preisen

das Engros-Lager der Gebrüder Müller.

Camees & Mosaiques,

Jaspis, Malachit, Onix, so wie alle echte und unechte Steine und alle in dieses Fach einschlagende Artikel. Etalagegegenstände in Opalglas.

Lazar Hackenbroch aus Cöln.

Hartwig Reinganum aus Frankfurt a|M. } Reichsstrasse Nr. 41, 2. Etage.

Louis Cleve,

Bijouterie-Fabrikant in Hanau,

zur Messe in Leipzig: Brühl Nr. 71 zum Heilbrunnen, im 2. Stock.

Toilette-Seifen und Parfümerien-Fabrik
 von
Wilhelm Rieger, Joseph Bravi's Nachfolger
 in Frankfurt am Main,

zur Messe: Petersstrasse No. 37, erste Etage.

Große Auswahl in allen zu diesem Fache gehörigen Artikeln, von den billigsten bis zu den feinsten, für den Detailverkauf sowohl, wie für das Engros-Geschäft und den Export nach allen Klimaten.

Reichhaltiges Sortiment von Novitäten.

— Modernität. —

Das Magazin
 eleganter Herren-Anzüge und Schlafröcke
 von

Adolph Behrens aus Berlin,

Schneidermeister und Hoflieferant Sr. K. Hoheit des Prinzen von Preußen,
 befindet sich während der hiesigen Messe wie früher
 am Markt in der alten Waage,

im Communalgarden-Bureau 1 Treppe hoch.

In einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl der prachtvollsten

Herbst- und Winter-Anzüge

bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden, resp. den Besuchern Leipzigs nachstehend außergewöhnlich
 billigen Preis um so mehr stellen zu können, als ich Gelegenheit hatte, viele bedeutende Posten französische und
 Brünner Tuche und Buckskins für die Hälfte des Wertes einzukaufen, weshalb ich die eleganten Kleider um
 50% billiger als zur vorigen Messe verkaufe, und zwar:

Reeller Werth.

500 elegante Winter-Twee	2, 2½, 3 ½.	4, 5, 6 ½.
500 dersgl., extrafein	4, 6, 8 ½.	8, 12, 16 ½.
200 Fracks mit Seide oder Tuchröcke	4, 5, 6 ½.	8, 10, 12 ½.
200 dersgl., Prachterempl.,	7, 8, 9 ½.	14, 16, 18 ½.
1000 feine schwere Beinkleider	1½, 2, 2½ ½.	3, 4, 5 ½.
500 dersgl., höchst nobel	3, 4, 5 ½.	6, 7, 9 ½.
2000 eleg. Westen in allen Stoffen	20%, 1, 2 ½.	1½, 2, 5 ½.

Reeller Werth.

1000 vier-doppelt watt. Schlafröcke	1, 1½, 2 ½.	2½, 3, 4 ½.
500 dersgl. in Tuch, Sammet, Lama mit Tuch-		
futter	3, 5, 7 ½.	6, 10, 14 ½.
Knaben-Anzüge, Lord Raglan, Orloffs, Capuzen, Talma's,		
französische Überzieher, englische Regenröcke ic. ic. ic. zu		
fabelhaft billigen Preisen.		

= Wiederverkäufern bewillige ich einen ansehnlichen Rabatt. =

— Solidität. —

Cartonnagen-Fabrik.

Georg Adler

aus Buchholz im Erzgebirge

bezahlt diese Messe mit seinem vollständig assortirten Muster-Lager feiner Cartonnagewaren im neuesten Pariser Geschmack,
 so wie nicht minder einfacher Arbeiten dieser Art in reicher Auswahl und offerirt solche zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Verkaufslocal Stieglitzens Hof, in der Wohnung des Herrn Adv. Tscharmann,
 zweite Etage.

Das Engros-Lager Berliner Kurzwaren, Cigarren-Etuis, Portemonnaies,
 Damentaschen und Reise-Utensilien eigener Fabrik
 von **H. J. Prager aus Berlin**

befindet sich in der Kaufhalle vorn am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

Ausverkauf von Musik-Instrumenten und Saiten.

Durch den vor Kurzem erfolgten Tod unseres Vaters und die dadurch nöthig gewordene Nachlaßregulirung finden sich Unterzeichnete veranlaßt, zu einem Ausverkauf des noch vorhandenen Waarenlagers zu schreiten.

Dasselbe ist noch in couranten Waaren vollständig assortirt. Um bald damit zu räumen, werden wir höchst billige Preise bewilligen und können demnach geehrten Abnehmern nicht unbedeutende Vortheile bieten.

Firma C. F. Meisel & Sohn,
früher Gebrüder Meisel
aus Klingenthal.

Christian & Wilhelm Meisel.

Stand: Markt, 7. Budenreihe.

Das Musterlager

aus der

K.K. österr. priv. Glasfabrikation

von
J. Vogelsang Söhne

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder auf Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage.

Im Holberg'schen Hause,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

befinden sich wie bisher Lager und Muster-Lager von

R. Beinhauer aus Hamburg,

englische und amerikanische Kurzwaaren.

H. Dietz & Comp. aus Wien,

Wiener Kurz- und Galanterie-Waaren und Perlmutterknöpfe eigener Fabrikation.

Christian Haas & Comp. aus Offenbach a. M.,

Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten.

J. Huber & Pflug aus Nürnberg,

Nürnberger Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.

J. H. Schmidt Söhne aus Iserlohn,

Fabrik von Kronleuchtern und div. Bronze-Waaren.

Muster-Lager

von
Spazier- und Waffen-Stöcken,

Schildpatt- und Elfenbein-Bijouterien,

Meerschaum-Waaren

eigener Fabrik,

so wie seiner Galanterie- und Kurz-Waaren

von
Carl Schulz

aus Essen an der Ruhr in Rheinpreußen,

während der Messe

Thomasgässchen Nr. 5, 2 Treppen neben Stadt Berlin.

Manufactures de Glaces etc., rue Jericho Nr. 3 in Brüssel,

Fabriken von

weissen Krystall-Spiegeln und Spiegelgläsern, Krystall-Hohlglaswaaren,
Fensterglas jeder Art.

Neueste Originalmuster und Preise im Hôtel de Russie, Zimmer Nr. 4 bei

G. Melsbach, Morgens von 8—12, Nachm. von 3—5 Uhr.

Woven corsets without seams.

Für Exporteure und Engros-Käufer.

Wie seit Jahren, so haben wir auch diese Messe wieder ein gut assortirtes Lager unsres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

von den ord. bis zu den feinsten Sorten, vorzüglich in Façon und Qualität, und sichern bei unsrer bekannten reellen Waare die billigsten Preise jù.

D. Rosenthal & Comp.

aus
Göppingen,

Brühl Nr. 82, in der grünen Tanne erste Etage.

Corsets sans couture.

Muster-Lager

**der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,**

ganz neue Gegenstände,

auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
dem „Gambrinus“ vis à vis.

**Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.
Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch.**

Bernh. Ullmann & Comp.

aus Wien und Fürth,

Engros-Lager von Wiener Drechslerwaaren,

Nürnberger Artikel und Musterlager in beiden Fächern.

Das Gewölbe wie bisher
Reichsstraße Nr. 15, Ecke des Goldhahngäschens.

Wagner & Comp.,

Harmonika-Fabrikanten aus Gera,
Markt, 11. Reihe, Niederlage Stiegligens Hof.

**Die Bilderbogen- und Kinderspielwaaren-Fabrik,
Präg-Anstalt und Lithographie
von Friedr. G. Schulz in Stuttgart**
ist während der Messe vertreten durch
die Württemb. Handelsgesellschaft,
Petersstraße Nr. 2.

**Lager von Goodyears Patent-Gummi-Schuhen,
amerikanisches und französisches Fabrikat,
von 3 verschiedenen Fabriken.**

Serren-Schuhe: Fabrif A 13 Thlr., Fabrif B $13\frac{3}{4}$ Thlr., Fabrif C 15 Thlr.
Damen: do. $9\frac{3}{4}$ " $10\frac{1}{3}$ " $11\frac{1}{4}$ "
pr. Dbd." Paar versteuert für den Zollverein.
Unversteuert vom Transito-Lager im Verhältniß billiger bei

R. Beinhauer aus Hamburg,
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.



**L. Schlesinger aus Berlin,
Brühl, Mauchwaarenhalle,**
empfiehlt sein reichhaltiges



Uhren- und Goldwaaren-Lager

zu den billigsten Fabrikpreisen.

Für Juwelen, Perlen, Uhren, Antiquitäten, Gold und Silber wird der höchste Preis
gezahlt.

Engros-

Reisszeuge,
Goldwaagen,
Thermometer,
Reisschlienen und Winkel,

Fabrikant aus Halle a./S.,
Markt, 14. Budenreihe.

Lager.

Nackenspiegel (für die Toilette),
Augenspiegel nach Coelius (für Aerzte),
Winkelspiegel,
Nivellir-Instrumente,
Manillahauß-Glockenzüge.

Gaetano Vaccani,

Fabrikant aus Halle a./S.,

Markt, 14. Budenreihe.

Lager.

**Schorn & Bannog aus Nürnberg,
Musterlager reichster Auswahl Markt Nr. 8, Barthels Hof.**

August Swoboda & Comp.

aus Buchholz,
Stieglitz & So.
alle Arten von Posamenten und Spitzen,

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 278.]

4. October 1856.

Rhenania.

Da die größte Zahl der von der Lugauer Bergbau-Gesellschaft „Rhenania“ zu emittirenden Actien bereits einen schnellen Absatz gefunden hat, so ist

der Schluß der Zeichnungen auf den 10. October a. c.

festgesetzt worden, bis zu welchem Tage ich eingehende Aufträge auf Actienzeichnungen berücksichtigen zu können in den Stand gesetzt werden bin. Ich erlaube mir daher auf dieses höchst günstige Aussichten darbietende Unternehmen wiederholt aufmerksam zu machen.

Joh. Sam. Kloss.

Heute am vierten Ziehungstage fiel in meine Collecte

100,000 Thlr. auf Nr. 17532.

Leipzig, den 3. October 1856.

C. F. Bühring,
große Tuchhalle.

Gestern, als am vierten Ziehungstage 50. R. S. Landes-Lotterie v. Classe, fiel in meine Unter-
Collection auf

No. 17532

der erste Hauptgewinn von

100,000 Thlr.

C. M. E. Rahn,
Dresdner Straße Nr. 64.

In heutiger vierter Ziehung fünfter Classe 50. Lotterie
fielen in meine Collecte:

40,000 Thlr. auf Nr. 43718.

2000 Thlr. auf No. 34059.

2000 Thlr. auf No. 44396.

Leipzig, den 3. October 1856.

C. Riebel, Grimm. Strasse No. 14.

Gemälde-Ausstellung.

■ Eine neue Sendung älterer und neuerer Gemälde traf wieder ein.

H. E. Schrader, Posthalterei eine Treppe.

aller Arten
von Jul. Borthold

Herren-Cravatten

eigener Fabrik
in Kochs Hof am Markt.

Lübeck-Kopenhagen-Gothenburg.

Das rühmlichst bekannte schwedische Postdampfschiff

Halland,

geführt vom Capitain F. F. Thomsson,

wird jetzt die bisherigen regelmäßigen Touren des „Kattegat“ aufnehmen, jedoch ohne die schwedischen Zwischen-Stationen zu laufen, und zwar zunächst

Montag den 6. October 2 Uhr Nachmittags

mit Passagieren und Gütern von Lübeck abgehen.

Die Passage-Preise sind bedeutend ermäßigt.

Güter nach Landskrona, Helsingborg und Warberg werden angenommen und via Kopenhagen, von wo abgehend jetzt „Kattegat“ nach diesen Stationen in Tour getreten ist, befördert.

Nähere Nachrichten ertheilen die Expedienten des Schiffes

Lübeck, den 1. October 1856.

Charles Petit & Comp.,
Dampfschiffshafen 740.

Bekanntmachung.

Wegen eingetretener Verhältnisse wohne ich noch bis auf Weiteres

Nicolaistrasse Nr. 1, 3 Treppen hoch,

wo die verehrten Theilnehmer sich jeden Tag von 12 bis 4 Uhr für die Winter-Saison im Tanz-Unterricht anmelden können.
Leipzig, den 3. October 1856.

Theodor Martin,
Balletmeister am hiesigen Stadttheater.

Avis. Dass ich die zu der

C. D. Loescher'schen Masse

gehörigen Utensilien, Pressen, Steine und dergl. läufig übernommen habe, zeige ich hiermit meinen und der obigen Firma früheren Geschäftsfreunden mit dem Bemerkun, dass ich die Lithographien auf den Steinen bis auf Weiteres stehen lassen werde.

Ich empfehle mich daher genannten Herren zu gütigen Aufträgen und können Solche von heute an diese und die folgenden Messen in dem von mir ebenfalls gemieteten Gewölbe von C. D. Loescher,

Barfußgässchen Nr. 8,

abgegeben werden.

Der solidesten Arbeiten bei mäßigen Preisen und ohne besondere Vergütung für die schon bestehenden Lithographien können für die verehrlichen Herren Kaufleute, Fabrikanten ic. versichert halten.

Ergebnis

J. B. Trautmann aus Dresden.

Ausverkauf von Vorgnetten, Brillen und Theater-Perspectiven,

Fernrohren, Klemmern, Loupen zu der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise, zum Beispiel seine blaue Stahlbrille zu 15—20 Ngr., elegante Vorgnetten und Vorgnettenbrillen 20—25 Ngr., große schwarze doppelte Theater Perspektive 3 Thlr. Verkaufsbude Augustusplatz, der Bude des Herrn Geißig schrägüber, nahe dem Johannisbrunnen.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Fäasons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergeben
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.

Reichsstrasse Nr. 41.

Musterlager von Uhren und anderen Pariser Artikeln.

Potonié & Comp. aus Paris.

Amerikanisches

Crockett-Ledertuch,

amerikanische und französische Gummi-Schuhe,

vulk. Gummi-Thiere, vulk. Gummi-Gewebe, chirurgische Instrumente und sonstige Fabrikate aus Gummi und Gutta-Percha empfehlen in reeller Ware und zu billigen Preisen

Ewald & Bredt in Leipzig,

Peterstraße Nr. 1, erste Etage.

Stickerei - Zeichnungen en gros und en detail
für französ. u. engl. Stickerei auf den besten Stoffen und nach
einer neuen Erfindung ausgeführt, die alles bisher in der Art
Erschienene bei Weitem übertreffen. Auch ein Probe-Lager in
Stickereien und Nähterien (durchaus Handarbeit) empfiehlt der
besonders Beachtung die Frauen-Arbeits-Anstalt,
Berlin, Laubenstraße Nr. 37.
Leipzig Markt, 3. Reihe, Bude Nr. 158.

Apparate

um schnellen und sichern Vorzeichnen zu Stickereien in Wäsche,
sowohl für Zeichner, als auch besonders für solche, die nicht zeichnen
können, sind das Stück von 10% bis 35% nur zu haben bei
Gebr. Tecklenburg,
Thomasgässchen Nr. 11, 1. Etage.

Echt amerif. Crocett-Ledertuch
und Patent-Gummischuhe, so wie Koffer, Reisesäcke, Eisen-
bahns- u. Damentaschen eigner Fabrik, Lastings, Velvet, englische
und deutsche Schuhstoffe, worunter gedruckte und gewirkte Schuh-
blätter, Gummizüge ic. Ferner Crinolines oder Rosshaarstoffe,
seidene und wollene Mützenplüsché und Futterzeuge empfiehlt
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36, und Markt,
Hainstrasse-Ecke, Herren Becker u. Co. vis à vis.

Kerb-Maschinen

in allen Kalibern empfiehlt das optisch-physikalische Magazin von
J. J. Osterland, Markt Nr. 8.

**Ausverkauf von Tapisserie-
waaren, Canevas,
Zephyr- und Castorwolle, Stickmuster und Porzellan.**
E. Forwerk,

Verkaufsbude Augustusplatz, 20. Budeneihe.

**Maischhofer & Baurittel,
Goldwaaren-Fabrikanten
aus Forchheim**
Reichsstraße Nr. 23, II. Etage.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a.M.
während der Messe

im Hotel de Bavière, Zimmer No. 13.

**Henry Courvoisier & Co.,
Uhrenfabrikanten**
aus Locle (Schweiz),

beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male und empfehlen ihr wohlassortiertes Lager aller Arten Uhren.
Reichsstr., Kochs Hof Nr. 47, 2. Etage.

Nur für Wiederverkäufer

empfiehlt die Fabrik ihr vorzügliches Fabrikat von allen Sorten

Corsets ohne Naht

von

G. C. Niesz aus Berlin.
Stand Naschmarkt, vis à vis dem Polizeibureau.

August Seffzigs wiederholte Einladung zur Leipziger Messe.

Jetzt bin ich wieder selber hier,
Drum, lieben Leipz'ger, kommt zu mir;
Die Messe in Magdeburg hielt mich daheim,
So gern ich auch wünschte bei Euch zu sein!
Ich habe aber Eurer freundlichst gedacht,
Die schönsten Waaren mitgebracht,
Und lade auch die lieben Landleute ein,
Mit zahlreichen Besuchen mich zu erfreu'n.
Ich gebe Euch Alles nach Wunsch und Verlangen,
Und hoffe, bei **Seffzig** hat's stets Euch gefallen!

August Seffzig

vor dem Grimm. Thore, dem Johannisbrunnen gegenüber.

Den Herren Buchbindern, Kurzwaaren- händlern und Conditoren

empfiehlt ihr wohlassortiertes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-
sachen, **Kinderspiele**, aufgel. und gemalte Kränze,
Devisen, lackierte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

F. Fechner aus Guben,
Katharinenstrasse Nr. 10,
3. Etage.

Corsets u. Rosshaar-Röcke
für Damen
empfiehlt die Fabrik von

G. Lottner
aus Berlin



diese Messe in eleganter Auswahl und aller-
neuester Fagon von Corsets, welche sich durch
ihre sanftes Anschmiegen u. angenehmes Sitzen
bestens empfehlen, auch ein Sortiment Leibbinden für Damen
in andern Umständen, sehr empfehlend, Rosshaar-Röcke in
neuestem Stoff und Form, Steppdecken in Seide und andern
Stoffen und Steppröcke bester Qualität.
Stand Thomasgässchen Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Steinheuer & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Hanau,
Reichsstrasse Nr. 22.

Das Lager

Regenschirm - Fabrik

Albert Ulrich
aus Berlin

ist
Stieglitzens Hof am Markt Nr. 13.

In Nr. 7 Theaterplatz, vis à vis dem großen Blumenberg,
befindet sich das reichhaltige Musterlager von
Arnold Trebitsch aus Wien
in Wiener Meerschaum-Pfeifen, Cigarrenspitzen und Pfeifenröhren.

Die großartigen Vorbereitungen,
welche wir für die gegenwärtige Herbst-Messe getroffen haben, machen es uns zur Pflicht,
unser außerordentlich brillant assortirtes Lager
Berliner Herren-Anzüge

allen unseren geehrten Kunden zur ges. Beachtung nicht genug zu empfehlen.
Sämtliche Herren-Kleidungsstücke sind, wie es das geehrte Publicum von uns seit 20 Jahren gewohnt ist, nicht allein von tadellosen Stoffen und höchst gebiegener Arbeit, sondern wir glauben mit Recht behaupten zu dürfen, daß sämtliche Artikel unseres großartigen Magazins

durch vollendete Form, so wie durch höchste Billigkeit der Preise allen Anforderungen der Schönheit und des Luxus, so wie der soliden Dauerhaftigkeit und Dekonomie auf das Vollständigste entsprechen.

800 Herbst- oder Winter-Ueberzieher von Buckskin, Angora, Drap de Double von $4\frac{1}{2}$, 5, 6, 7, 8, 9, 10 ♂.
750 Almavivas, so wie sonstige Reise-Kleidungsstücke von Düffel, Drap de Castorin von 4, 6, 7, 12 ♂.
900 Geh-, Ball-, Gesellschafts-Röcke nach den neuesten Pariser und Londoner Modells von 5, 6, 7, 8, 10, 12 ♂.
1000 Beinkleider in Peau d'or, Buckskin, Tricot, schottischen Plaidstoffen von 2, $2\frac{1}{2}$, 3, 4, 5, 6, 7 ♂.
600 Schlafröcke von Rips, Angora, Plüsch, Lama, Tuch, echt türkisch gewebt, Sammet von $1\frac{1}{2}$, 2, 3, 4, 5, 7, 10 ♂.
800 Westen von Peluche, Piqué, Cashemir, Lyoner Sammet, Moiré antique, Satin de broché 25 ♂, 1, $1\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3 ♂.

Amerikanische Regenröcke auf Alpaca und Seide
in großer Auswahl billigst.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin,
während der Messe in Leipzig **Grimma'sche Straße 28.**

Joseph Conrath aus Steinschönau,
Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: **Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, dritte Etage.**

Hainstrasse No. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

Jouets d'enfants.

Musterlager
der Spielwaren-Fabrik

Toys.

Juegos.

von **Scheller, Weber & Wittich** aus Cassel.

Articoli per giocare.

Hainstrasse No. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

Stearinkerzen-, Toiletten-Seifen- u. Parfumerienfabrik

Gebrüder Volmar

aus Offenbach a. M.,

Musterlager während der Messe Hotel de Bavière, Zimmer Nr. 23.

Werkzeugmaschinen, Pressen, Gasapparate &c.

empfiehlt

Während der Messe Amtmanns Hof bei Mechanicus Meyer mit Drehbänken, Kluppen, Bohrmaschinen &c.

die Fabrik von Aug. Kluge, Altenburg.

Halle'sche Strasse Nr. 1.

C. Wolluhn aus Berlin, Uhrenfabrikant.

Pendulen, Nacht- u. Nippuhren, Regulateure und Wächterecontrolluhren.
1 Treppe.

Louis Perret Roulet

aus Chaux de fonds.

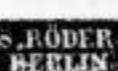
Goldne und silberne Anker- u. Cylinderuhren,
Chronometer, emailierte Damenuhren mit Brillanten.
3 Treppen.

S. Roeders



Metall-Compositions-Schreibfedern.

Von diesem vorzüglichen Fabrikat, das alle Stahlfedern durch seine Dauer, die in der ihm eigenthümlichen Zinkmischung begründet, übertrifft, nie rostet, kräzt oder ins Papier einschneidet und jetzt wieder durch einige neue Sorten bereichert ist, so wie einen Krampfhalter nach Analogie des Professor Dr. Nomberg aus Berlin, halte ich in biesiger Michaelismesse zum ersten Male vollständiges Lager und lade Käufer ein, mein Gewölbe „unter den Bühnen Nr. 19“ am Rathaus zu besuchen.



S. Roeder,
Metallschreibfeder-Fabrikant aus Berlin.

Schlesinger & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten in Pforzheim,
Reichsstrasse Nr. 24, 2. Etage.

L. Lehrfeld & Co.,
Bijouterie- und Ketten-Fabrikanten aus Pforzheim,
zur Messe Reichsstrasse No. 3.

Gebürgt Sie sind queh Jepüjdeq

Alle Arten Pariser Bijouterie-Waaren, Imitation, billige und feinste Bronze-Knöpfe u. c. Lyoner, St. Etienne und Pariser Bänder & Posamentir-Artikel auf Muster und in Saldo-Preisen. Crinoline de Paris, brevetirt, 20% billiger als die frühere Pariser Crinoline.

Petersstrasse Nr. 4 bei Herrn Seiberlich.

Das Damen-Mäntel- und Mantillen-Lager
von B. Bonheim aus Berlin
befindet sich wie früher Reichsstrasse Nr. 50, 1. Etage.

[Bühnengewölbe] **Das Neueste** [Bühnengewölbe]
Nr. 29. von **Offenbacher Leder- und Galanterie-Waaren**
eigener Fabrikate empfehlen zu dieser Messe
Verkaufslocal Bühnengewölbe Nr. 29,
am Markt unterm Rathaus. **Lichtenstein & Collin**
aus Frankfurt a. M.

Gummi-Kämme in allen Sorten
 der India-Rubber-Comb-Compagnie in New-York
und der Harburger Gummi-Kamm-Compagnie
bei Aug. Trappen aus Hamburg,
 Reichsstraße Nr. 38, 1 Treppe.

Das Musterlager der Gurthosenträger-Fabrik
A. & M. Haas aus Cöln a. Rhein
 befindet sich
 Nicolaistraße Nr. 36, 3. Etage.

Unser nicht unbedeutendes

Musterwaarenlager
 von Moderateur-Lampen, Blumenvasen, Pendulen, Galanterie- und Phantasie-Artikeln stellen
 wir bis Ende dieser Woche
unter selbstkostenden Preisen
 zum Ausverkauf.
Enoch & Reis aus Paris,
 44, Nicolaistraße Nr. 44, 1 Treppe.

Den geehrten hiesigen und auswärtigen Damen
 machen wir die ergebene Anzeige, daß wir unser Engros-Lager
fertiger Damen-Mäntel, Mantillen u. Jacken
 von heute an dem
Detail-Verkauf
 übergeben, und werden bis Ende dieser Messe unser Lager durch neue Zusendungen der
geschmackvollsten Gegenstände stets vollständig sortirt erhalten.
 M. Landau & Comp. aus Berlin, 42 Reichsstraße 42,
 eine Treppe.

Für das Engros-Lager von Goodyears patentirten feinen Amerikanischen
GUMMI-SCHUHEN

sind für diese Messe aus den besten Fabriken Amerika's circa noch 500 Riesen angekommen und sollen für die billigsten Preise verkauft werden, sämtlich ein gros zu Fabrik-Preisen. Markt, 2. Budenreihe. J. G. Draak, Newyork und Hamburg.

Moritz Müller,
Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
 Reichsstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,
 Ecke vom Böttchergräßchen.

Das Musterlager der Buntpapierfabrik
 von
Franz Dessauer
 aus Aschaffenburg
 befindet sich
 Klostergasse Nr. 14, neben Hotel de Saxe.

Stiefel-Lager
 von
Karl Herzau aus Halle.
 Stiefeln mit Kork- und Doppel-Sohlen, so wie alle Sorten
 Herren-Stiefeln grösster Auswahl Johanniskirchhof, der
 III. Bürgerschule gegenüber.

Jacob Werner aus Cöln,
Portemonnaies-Fabrikant,
Ferdinand Guckemus & Co. aus Elberfeld,
Knopf-Fabrikanten,

halten vollständiges Musterlager im
Gasthof zur „Stadt Hamburg“, Nicolaistraße, Zimmer Nr. 37.

Das Nähseide-Musterlager
von
Modesto & Fratelli Delaini
aus Verona und Berlin
befindet sich Katharinenstraße Nr. 26, 2. Etage.

Goldwaaren-Lager
von C. H. Stein & Co.
in Stuttgart
bei
Wilh. Müller aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 1589, 2 Treppen.

Feinste
Ballkränze, Rosetten und Kopfsputze
von breiten Bändern, Sammet oder Chenille,
Bandmanschetten und künstliche Blumen
zum Garnieren der Hüte u. Hauben empfiehlt in größter Auswahl
A. G. Haimann
aus Chemnitz,
am Markt 6. Budenreihe,
von der Engel-Apotheke herein rechts die 6. Bude.

Rudolph Blasberg
aus Solingen,
zur Messe in Leipzig Salzgäschchen Nr. 6,
bedient sich sein durch bedeutende Zusendungen reich assortirtes Lager
seiner Stahlwaaren, als: Tischmesser und Gabeln, Taschen- und
Federmesser, Scheeren ic. zur gef. Abnahme bestens zu empfehlen.
Markt, 14. Budenreihe,
Lager von
Glaser-Diamanten,
Dhd. 8 ab.
W. Opitz aus Berlin.

Hahn frères,
Uhrenfabrikanten,
Brühl 64, Krafts Hof, 1. Etage.

C. H. Rögner
aus Liegnitz und Striegau,
Bürstenwaren-Lager,
Markt Nr. 10, Kaufhalle.
Das Kurzwaaren-Musterlager
von
W. Marquardt aus Berlin
befindet sich Petersstraße Nr. 3, 2. Etage.

Musterlager
der
Terralith - und Thonwaarenfabrik
Vincenz Hufszky's Witwe
in Hohenstein bei Teplitz in Böhmen,
Stieglitzens Hof parterre.

Cartonnagen-Fabrik
von
C. F. Dreysspring
aus Laahr in Baden,
Muster und Lager Markt Nr. 9, 2. Etage.

Maschinen-Riemen.
Muster-Lager
von
Gebr. Gammersbach
aus Roisdorf bei Bonn a. Rhein,
8. Budenreihe Nr. 76,
vis à vis Neckerleins Keller.

Nouveautés
für
Strohhut-Fabrikanten.
Mützenschirme und Sturmbänder
aus der Fabrik von
Gebr. Gammersbach
aus Roisdorf bei Bonn a. Rhein,
8. Budenreihe Nr. 76, vis à vis Neckerleins Keller.

Glaser-Diamante
sind zu haben bei
Fr. Below, 13. Budenreihe.
Corsetts ohne Naht billig
Thomasgäschchen Nr. 3, 1. Etage.

Bettfedern-Verkauf.
Jos. Enzmann aus Böhmen empfiehlt sich mit seinen ge-
schlossenen Bett- und Flaumfedern zu billigen Preisen.
Petersstraße Nr. 37.

Der Verkauf
von guten Wuppen, Wiegenpferden, Ziegen ic. en gros
und en detail, Augustusplatz, 9. Budenreihe, findet nur bis
Dienstag zu herabgesetzten Preisen statt.

Echte Harlemer Blumenzwiebeln
empfiehlt
C. Krantz, Blumist aus Sassenheim bei Harlem,
Petersstraße Nr. 34.

Den Herren Dekonomen

zur geneigten Anzeige, daß in meiner Kalkbrennerei zu Lindenau von heute an auch ausgezeichneter Düngerkalk zu haben ist.

Ludwig Groß,
Ziegel- und Kalkbrennereibesitzer.

Bester Graukalk
ist stets frisch gebrannt vorrätig in den Handwerk'schen
Kalköfen zu Borna.



Ich bleibe bis Sonntag in Leipzig!
Meine in Mallorca, Spanien, Sardinien, Lappland und Island gesammelten Schmetterlinge, Käfer, Vogelälge, Eier, Schnecken u. dgl. m. empfehle zu ge neigtem Besuch.

T. Keitel aus Berlin,
14. Budenreihe, nahe der Hainstraße.

Gummibäume

von verschiedener Größe und seltener Schönheit, das Duobd. von 3 bis 5 Thlr., so wie Palmenzweige von div. Preisen empfiehlt die Kunst- und Handsgärtnerei

von J. G. Köhler auf der Milchinsel.

C. E. Bachmann,

Petersstraße Nr. 38,

empfiehlt:

franz. Immortellen in roth, punetirt u. gelb,
Harlemer Blumenzwiebeln in großer Auswahl,
weisse Lilienzwiebeln,
blühbare Malblumenkeime,
beste Münchner Stearinkerzen.

Das Thee-Lager

von Carl Fr. Fleischer in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße,

empfiehlt sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten echten chinesischen Thee's, als:

Caravanen	60 %.	Souchon	30 %.
Peekoe Prima	50 %.	Hyson	40 %.
Peekoe Congo	45 %.	Gunpowder	40 %.

Dampf-Kaffee

96 fl., 11 und 12 % pt. & bei
J. W. Obermann, gr. Windmühlenstr. Nr. 15 (Brauerei).

Echt türkischen Tabak

empfing eine bedeutende Sendung und verkauft billigst

Theodor Hoch, Halle'sche Straße Nr. 12,
an der Promenade.

Unser Lager in importirten und Bremer Cigarren

ist auf das Reichhaltigste assortirt.

Zuckschwerdt & Mylius,
Petersstraße Nr. 1.

Wagen-Berkauf.

Eine Auswahl von neuen eleganten Wagen, nach den neuesten Zeichnungen gebaut und von verschiedenen Fäons, als vierzige und halbverdeckte, so wie dergleichen schon gebrauchte Wagen, welche noch so gut wie neu sind; unter letzteren befindet sich auch ein zweisitziger Brougham.

F. Rödler im Kurprinz.

Guano.

Von bestem peruanischen Guano, direct aus England bezogen, hält stets Lager und empfiehlt
Georg Schreiber, Frankfurter Straße Nr. 1.



Serapium,

ein durch reizmildernde und nährende Bestandtheile sich bewährendes Kinderungsmittel bei Schnupfen, Husten, Katarrhen u. s. w. ist zu dem Preise von 1 fl. pr. Krüke für Leipzig und Umgegend einzigt und allein echt zu haben bei Herrn **G. B. Heisinger** (Mauricianum) in Leipzig. **Theodor Hess** in Kiel.

Echten Chinesischen Thee

in allen grünen und schwarzen, mittel und feinen Qualitäten empfiehlt sowohl im Ganzen als in Stanniodosen à 1/2 Pfd.

Kretschmann & Gretschel,
Katharinenstraße Nr. 18.

Reines Weizenmehl und reines Roggengemehl,

so wie
Weizenries in jeder Körnung, Straußnudeln,
Maisgries = = = Macaroni,
Graupen in allen Stärken, do. echt italien.

Perlgraupen = = = Reis in allen Sorten,
Haidegries, Haidegrüze, Reisgries,
Haidegrüze, Haidegrüze, Reismehl,
Haidegrüze, Haidegrüze, Stärke,
Hafergrüze, ganz u. gestoßen, Hafergrüze, Puder,
Rapsöl, gebleicht, 10%, heller Kartoffelmehl,
und sparsamer brennend als Erbsen, geschält,
jedes andere Del. do. roh,

Tago, Perl-, weiß u. braun, Linsen,
do. echt ostindischen, Bohnen, weiße,
Eiergrauen, Hirsen,
Eierlinsen, Gerste, gebrannte,
Faonnuedeln, Psalmen,
Griesfadennuedeln, Soda,
Eiernudeln, Senf in Krügen,
Bandnuedeln, Stearinkerzen,
empfiehlt im Ganzen wie im Einzelnen zu den

billigsten Preisen
das Mehl- und Productengeschäft
der Thomasmühle.

Echt türkischen Tabak

empfing eine bedeutende Sendung und verkauft billigst

Theodor Hoch, Halle'sche Straße Nr. 12,
an der Promenade.

Unser Lager

in importirten und Bremer Cigarren

Zuckschwerdt & Mylius,
Petersstraße Nr. 1.

Wagen-Berkauf.

Eine Auswahl von neuen eleganten Wagen, nach den neuesten Zeichnungen gebaut und von verschiedenen Fäons, als vierzige und halbverdeckte, so wie dergleichen schon gebrauchte Wagen, welche noch so gut wie neu sind; unter letzteren befindet sich auch ein zweisitziger Brougham.

F. Rödler im Kurprinz.

Guano.

Von bestem peruanischen Guano, direct aus England bezogen, hält stets Lager und empfiehlt
Georg Schreiber, Frankfurter Straße Nr. 1.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Dritte Beilage zu Nr. 278.]

4. October 1856.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 4405 d. Bl. auf 1856.)

- + Bis 17. October 1856 Nachlieferung B.5. mit 10% auf ic., die Deutsche Continental-Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zu Dössau betr. [Gilt nur den drei Interims-Actien B.9825—27, welche Einzahlung B.5. mit 9% auf bis daher nicht leisteten, und nun auch die Verzugszinsen davon mit zu erlegen haben.]
- ++ Bis 18. October 1856 Nachlieferung 3. mit 2½% auf, und Nachlieferung 4. mit 1½% auf (1½% auf ?), den Leipziger Steinkohlenbau-Verein „Zum Steegenschacht bei Nieder-Würschnitz“ zu Leipzig betr. [Gilt nur Denen, welche Einzahl. 3 u. 4 mit resp. 2 u. 1% nicht leisteten; beim Vereinscassirer Louis Meister in Leipzig, Königsplatz 12, Bamberger Hof.]
1507. Bis 18. October 1856 Einzahlung 5 mit 1% auf, den Leipziger Steinkohlenbau-Verein „Zum Steegenschacht bei Nieder-Würschnitz“ zu Leipzig betr. [Beim Vereinscassirer Louis Meister in Leipzig, Königsplatz Nr. 12, Bamberger Hof; früherer Einstich 5%.]
- +++ Bis 18. October 1856 Nachlieferung 3 bis 8 mit je 1½% auf ic., den Wildenfels-Härtendorfer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Gilt nur Denen, welche Einzahl. 3 bis 8 mit je 1% auf bis daher nicht leisteten und nunmehr auch die antheil. Kosten der Aufforderung an sie mitzutragen haben; zur Vereinscasse bei Reiz u. Dreverhoff in Zwickau.]
- * Bis 19. October 1856 Nachlieferung 2 mit 13% auf 22½%, und 3 mit 27½% auf, die Rheinische Eisenbahn-Gesellschaft zu Köln betr. [Gilt nur den 19 Interims-Actien, welche Einzahlung 2 mit 12½% auf und den 61 Interims-Actien, welche Einzahlung 3 mit 25% auf bis daher nicht leisteten; an die Haup.casse der Gesellschaft in Köln.]
1508. Bis 20. October 1856 Einzahlung 3 (?) mit 20% auf, d. i. 20 p.C., die Dortmund Bergbau- und Hütten-Gesellschaft zu Dortmund betr. [An die Disconto-Gesellschaft in Berlin; früherer Einstich 25% (?).]
1509. Bis 20. October 1856 Einzahlung 1 mit 15 p.C., die Dortmund-Hörder Eisenhütten-Gesellschaft zu Dortmund betr. [Bei Volkmar u. Benedix in Berlin.]
1510. Bis 20. October 1856 Einzahlung 4 mit 20% auf, d. i. 10 p.C., die Harpaner Bergbau-Gesellschaft zu Dortmund betr. [An die Gesellschaftscasse in Dortmund.]
1511. Bis 20. October 1856 Einzahlung 3 mit 20% auf, d. i. 10 p.C., die Nehmsdorfer Mineralöl- u. Paraffinkerzen-Fabrikations-Gesellschaft zu Magdeburg betr. [Bei C. F. Lehmann in Halle, und es sind davon 1% 4% Zinsen der bereits eingeschossenen 40% zu kürzen.]
1512. Bis 20. October 1856 Einzahlung 2 mit 10 p.C., den Schlesischen Bank-Verein zu Breslau betr. [Bei der Disconto-Gesellschaft in Berlin ic.]
1513. Bis 20. October 1856 Einzahlung 1 mit 10 p.C., den Sieg-Rheinischen Bergwerks- und Hütten-Verein zu Köln betr. [Bei S. Bleichröder in Berlin ic.]
- ** Bis 21. October 1856 Nachlieferung 2 mit 1½% auf ic., den Ober-Zschöckener Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Für die, welche Einzahl. 2 mit 1% auf bis daher nicht leisteten, und nunmehr auch die antheil. Kosten der Aufforderung dazu mit entrichten müssen; bei Reiz u. Dreverhoff in Zwickau.]
1514. Bis 22. October 1856 Einzahlung 12 mit 2% auf, den Kröbernschen Braunkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Dem Cassirer des Vereins, A. W. Barnhagen in Zwickau; zeitherriger Einstich 21%.]
1515. Bis 22. October 1856 Einzahlung 2 mit 5% auf, den Lugau-Erlacher Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Beim Kaufmann Jul. Meißner in Leipzig ic.; früherer Einstich gleichfalls 5%.]
1516. Bis 23. October 1856 Einzahlung 11 mit 2% auf, den Pöhlitzer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [An den Vereinscassirer Gustav Adolph Mücke in Zwickau; zeitherriger Einstich 13%.]
- *** Bis 23. October 1856 Nachlieferung 2 mit 1½% auf, und 3 mit Ebensoviel, den Zwickau-Reinsdorfer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Gilt nur Denen, welche Einzahl. 2 und 3 mit je 1% auf bis daher nicht leisteten; bei Carl u. Louis Thost in Zwickau, Leipziger Straße.]
1517. Bis 23. October 1856 Einzahlung 5 mit 1% auf, den Zwickau-Reinsdorfer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Bei Carl u. Louis Thost in Zwickau, Leipziger Straße; früherer Einstich 4%.]

Eine Ziegelei in schwunghaftem Betriebe ist mit 1000—1500% Anzahlung zu verkaufen kleine Fleischergasse Nr. 7, 1 Treppe.

Pianoforte.

** Eine Auswahl Tafel-Pianoforte mit englischer und deutscher Mechanik, so wie ausgezeichnete Pianinos, von elegantem Aussehen, durabler Bauart mit schönem und starken Flügel-Ton, stehen unter Garantie unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen in der Pianoforte-Fabrik von Dertel & Co., große Windmühlenstraße Nr. 51.

Flügel- und Pianoforte-Berkauf. Neue und gebrauchte Stuhlfügel und Fortepianos mit engl. u. deutscher Mechanik von ausgezeichnet gutem Tone und höchst solider und geschmackvoller Bauart empfiehlt das Pianofortegeschäft von Hayne, Petersstraße 13.

Fortepianos, sowohl neue als auch schon gebrauchte, stehen preiswürdig zu verkaufen Reichstraße Nr. 23 im Hofe bei Gt. Dertel.

Zu verkaufen oder zu vermieten sind Pianofortes in Flügel- und Tafelform mit engl. und deutsch. Mechanik am bayer. Platz 2.

Ein Flügel, 6½ Octaven, in Mahagoni, ist für 100% zu verkaufen bei C. A. F. Haupt, Weststraße Nr. 1688.

Fortepianos, ein billiger Verkauf wegen Veränderung der Locale Burgstr. Nr. 25 part.

Billard-Berkauf.

Das Nähere bei Herrn Restaurateur Schulze, Eschermann's Haus.

Mahagoni- und Kirschbaum-Chiffonnières stehen zum Verkauf beim Tischlermeister C. Lorenz, Reichels Garten, alter Hof Nr. 10.

1 Kirschbaum-Secretair, 1 gr. Goldrahmenspiegel, 1 Mahagoni-Sopha, 1 Commode, 1 Vultcommode, 1 Clavier, 4 Stühle, 1 Tisch, 2 Wanduhren u. verschiedene Federbetten sind zu verkaufen Brühl 71 im Hofe rechts 1 Treppe.

Ein Mahagoni-Schreibsecretär (Meisterstück), ein Kirschbaum-Secretär und Chiffonnierre, so wie politre Bettstellen stehen zum Verkauf beim Tischlermstr. Friedr. Werner, Seither Str. 11 b.

Ein Schlosspappo, 2 anderes, 2 H. Stuhlpulte, 1 Drehsessel, ein Thür. Kleiderschrank, versch. Tische, 1 Obermatratze, 2 Fensterritte, 3 Bettstellen sollen verkauft werden Johannisgasse 10 parterre.

Zu verkaufen ist ein schöner großer Nussbaum-Kleider- und Wäschenschrank. Näheres Salomonstraße Nr. 4 parterre.

Zu verkaufen. Eine Absatzstiftmaschine, 1 Walzwerk $5\frac{3}{4}$ Z. lang, 3 Z. stark, 6 kupferne Kessel, 2 Etagenöfen, 1 Kochofen mit 2 Röhren und 10 große Kochröhren.

F. C. Lanzenbauer, Frankfurter Straße Nr. 46.

Eine eiserne Walzmaschine für Buchbinden, Knopfmacher, Lithographen ic. ist billig zu verkaufen; befindet sich beim

Wattensfabrikant Richter, Klostergasse Nr. 14, 1 Tr.

Zu verkaufen sind billig sieben in ganz gutem Zustande befindliche Schweinställe und zwar vier Stück und drei Stück zusammenhängend. Zu erfragen in Plagwitz beim

Gärtner Leuschke jun., Nr. 16.

Zu verkaufen sind drei sette Schweine Ulrichsgasse Nr. 60.

Pferde-Verkauf.

Zwei elegante Kutschpferde (Schimmel) sind zu verkaufen im Gasthof zum grünen Baum am Rosplatz.



16 gute Landpferde



sind heute angekommen. Selbige stehen zu verkaufen in der goldenen Sonne, Gerberstraße. Pferdehändler Sommerfeld aus Halle.

Zwei schöne Wachtelhündchen sind zu verkaufen. Zu erfragen Rosplatz Nr. 10 im Gewölbe.

Papageien,

graue und grüne, so wie auch zahme und sprechende, nebst andern überseeischen Vögeln, vorunter Orange-Paradies-Vögel ic., empfiehlt Moritz Richter, Barfußgässchen Nr. 10.

Eine Partie Buchsbäume steht zum Verkauf beim Trockenplätzchener Böttcher vor dem Rosenthalthore.

Einkauf von Juwelen, Gold und Silber, Uhren,

Münzen, Tressen ic. zu höchsten Preisen bei

Ferdinand Schultze,
Halleische Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Champagner-Flaschen

kaufst fortwährend zum höchsten Preis

Franz Voigt, Dresdner Straße.

Altes Eisen, Zink, Zinn, Blei, Messing, Hadern, Papierpähne und Knochen kaufst fortwährend zu den besten Preisen

C. F. Möbius, Querstraße Nr. 13.

Altes Zinn

(Geschirre) werden fortwährend größere und kleinere Partien gekauft Tauchaer Straße Nr. 10B im Hintergebäude.

Ein 2räderiger Handwagen wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man gef. Seither Straße 11 b rechts, Seitengeb. niederlegen.

Zu kaufen gesucht. Brauchbare Ofen, Guss- und Schmelzeisen, Zinn, Blei, Hadern und Papier.

F. C. Lanzenbauer, Frankfurter Straße Nr. 46.

1000 Thaler

werden gegen Gesson einer guten Hypothek zu $4\frac{1}{2}\%$ sofort gesucht durch

Anwalt A. W. Boltmann,
Thomaskirchhof 20.

Gesucht werden auf ein Haus unserer Stadt 3000 ♂ als 1. und alleinige Hypothek. Näheres Magazingasse Nr. 11, 1 Tr. 500 und 300 Thlr. habe ich gegen gute Hypothek auszuleihen.

Ad. Lehmann, Nikolaistraße Nr. 31.

1000 Thaler

sind gegen $4\frac{1}{2}\%$ Zinsen auf erste Hypothek zu verleihen durch Adv. Pfotenbauer.

Auszuleihen 1000 Thlr. sofort gegen mündelmaßige Hypothek. Zu erfragen unter Vorlegung der Legitimationspapiere St. poste restante Taucha.

Ein Handlungshaus

in Mecklenburg, welches Mecklenburg, Lauenburg und Lübeck bereisen läßt, sucht für dortige Gegend einige Agenturen von renommierten Häusern.

Franco-Offerten mit Chiffre L. S. erbittet man unter gefälliger Adresse M. Bruggher u. Comp. Thomasmühle Nr. 7 Leipzig.

Sollten Schweizer Uhrenfabrikanten geneigt sein, einem sollden Geschäftsmann, der bereits eine ausgebretete Kundenschaft unter den Uhrmachern besitzt, ein Commissions-Lager in Taschenuhren übertragen zu wollen, so bittet man um gefällige Adresse unter R. V. in der Expedition dieses Blattes.

Ein routinirter Reisender, der seit 10 Jahren für ein Fabrik-Geschäft in Stahl- und Eisenwaren die Provinzen Sachsen, Lausitz und Schlesien bereist, wünscht für diese, unmittelbar nach der Messe angestrebende Tour noch einige, obiger Branche verwandte Artikel provissonsweise mitzuführen. Gefällige Offerten unter Angabe der Artikel und Bedingungen beliebe man unter A. Z. poste restante Leipzig abzugeben.

Achtung!

Für ein neues 25% Netto-Gewinn ergiebiges Geschäft, welches einer Mode niemals unterworfen, und der Bedarf des Artikels für jede Familie Bedürfniß ist, werden jüngere oder ältere Kaufleute, oder auch Nicht-Kaufleute gesucht, welche mit einem baaren Capitale von 1000 bis 1500 ♂ einen jährlichen Umsatz von mindestens 15,000 ♂ gewiß machen können. Diejenigen Herren, welche ein solches rentables Geschäft, ob für eine einzige Stadt oder einen ganzen District u. s. w. besitzen wollen, mögen ihre Adressen unter X. X. 1 poste restante franco Leipzig niederlegen.

Assocé-Gesuch.

Ein praktisch erfahrener Geschäftsmann, seit 12 Jahren und bis jetzt noch Factor eines nicht unbedeutenden Fabrikgeschäfts, sucht, da er selber kein Vermögen besitzt, einen tüchtigen Kaufmann als Assocé mit einer baaren Einlage von 5 bis 10,000 ♂, um einen ganz neuen und sehr wichtigen Handelsartikel fabricirten zu können. Dem Suchenden stehen die besten Empfehlungen zur Seite, und Proben seiner eigenen Erfindung werden dem sich hierzu Meldenden gezeigt werden.

Adressen unter A. Z. Nr. 500 bittet man poste restante Leipzig niederlegen zu wollen.

Ein tüchtiger Reisender

wird gesucht bei Bahn Helm & Comp. aus Berlin, Katharinenstraße Nr. 9.

Ein Maschinenmeister

zur Leitung einer Sigl'schen Schnellpresse, welcher allen Anforderungen vollkommen zu entsprechen im Stande und zugleich als Accidenzdrucker geschickt ist, findet eine dauernde Anstellung in der Buch- und Steindruckerei von H. G. Rahrigens in Lübeck. Offerten nebst Attesten franco.

Coloristen.

10 bis 12 gesuchte Gehüßen und Burschen finden dauernde Beschäftigung Glockenstraße Nr. 7, 3 Treppen hoh.

Für eine auswärtige Piano-forte-Handlung wird ein Instrumentenbauer gesucht, welcher das Stimmen und Reparaturen übernehmen kann. Außer freier Wohnung und Kost kann derselbe seine Einnahme wesentlich durch die Reparaturen, so wie durch Clavierspielen bei Tanzgelegenheiten u. s. w. steigern. Offerten werden franco poste restante Magdeburg, sub Litt. A. M. erbeten.

Für eine Buchdruckerei in Finnland wird ein tüchtiger Maschinemeister, ebenso ein Accidengdrucker für Buntdruck ic. baldigst gesucht. Adresse bei

J. W. Brockhaus.

Ein Instrumentmachergehülfe findet eine sehr gute Condition als Laden- oder Kastenmacher. Wo? sagt Herr D. Eleve im goldenen Einhorn.

Gesucht

wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Attesten versehener zweiter Kellner im Gasthof zum goldenen Lamm in Reichenbach i. Vogtl.

Fr. Schadewaldt.

Ein oder zwei tüchtige Vergoldergehülfen finden dauernde Beschäftigung mit hohem Lohn bei

Ernst Häpe,

Bildhauer und Vergolder in Gera.

Ein kräftiger Laufbursche wird gesucht Universitätsstraße Nr. 12, 1. Etage.

Im Coloriren geübte Burschen und Mädchen werden gesucht Georgenstraße Nr. 6 im Hofe links drei Treppen.

Ein Laufbursche,

der etwas rechnen und schreiben kann, wird gesucht Schützenstraße Nr. 15 bei

H. W. Stuzbach.

Ein Bursche von rechtlichen Alters kann als Lehrling oder Laufbursche sofort antreten bei

Georg Spitzbarth, Vergolder und Lackier.

Gesucht

wird eine unabhängige Frauensperson in gesetzten Jahren, welche ungefähr 200 M. Vermögen besitzt, zur Sicherheit eines Geschäfts bei einem ledigen Geschäftsmann.

Briefe unter W. W. poste restante Halle.

Eine Directrice für eine Blumensfabrik seiner Genres, welche gesonnen ist, unter vortheilhaftesten Bedingungen nach außerhalb ein Engagement anzunehmen, kann sich sofort melden

Grimma'sche Straße Nr. 23.

Tambourinerinnen können noch Beschäftigung finden in

J. A. Mietels Stickerei-Manufactur, Centralhalle.

Junge Mädchen werden zum Nähen gesucht. Näheres Klosterstraße Nr. 12, 4 Treppen.

Gesucht werden einige junge gewandte und ansehnliche Mädchen, die als Verkäuferinnen in anständigen Geschäften conditionirten. Julius Knösel, Johannisgasse Nr. 44 b part.

Ein erfahrenes und zuverlässiges Kindermädchen, das auch häusliche Arbeiten mit zu verrichten hat, nähen und platten kann, wird Nicolaikirchhof Nr. 10 gesucht.

Nur Solche, welche gute Zeugnisse über ihre Brauchbarkeit vorzeigen können und längere Zeit in einem Dienste gestanden haben, mögen sich melden.

Gesucht

wird zum 15. d. M. ein ordentliches und fleißiges Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist, Hainstraße Nr. 5 im Hofe links 2 Treppen.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein Dienstmädchen für häusliche Arbeit. Das Nähere sie Budenreihe letzte Stube links auf dem Augustusplatz.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen. Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 19.

Gesucht wird sogleich eine Amme, die wo möglich schon gestillt hat, Schloßgasse Nr. 9, 1 Treppe.

Eine Kindermühme wird zum sofortigen Antritt aufs Land gesucht. Anmeldungen im silbernen Bär beim Haussmann Schmidt.

Ein Mädchen, welches in jeder Beziehung solid ic., findet augenblicklich Dienst. Wiesenstr. 1697 von Abends 1/2 Uhr zu erfragen.

Ein ordentliches und fleißiges Dienstmädchen findet zum 15. d. M. einen Dienst Posthalterei 1 Treppe rechts.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen, welches zugleich die Wartung eines Kindes mit zu besorgen hat. Nur Solche, welche gut empfohlen sind und gute Atteste haben, können sich melden bei dem Portier in Hôtel de Bavière.

Junge vorzüglich gut empfohlene und ansehnliche Leute, die als Markthelfer in diversen Geschäften dauernd arbeiten, suchen durch mich Condition. Nachweis spesenfrei.

J. Knösel, Johannisgasse Nr. 44 b parterre.

Ein Reisender,

der für eine Seidenwaren-Fabrik seit einigen Jahren reist, Kenntnis von jeder andern Manufaktur-Branche besitzt, sucht in einem großen Hause ein Engagement.

Gefällige Offerten werden unter E. 20. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger militärfreier Commis, welcher eine schöne Handschrift schreibt und der engl. Sprache ziemlich mächtig ist, würde durch Vermittlung mit nach England gehen, um dort als Verkäufer oder auch als deutscher Correspondent fungieren zu können.

Gef. Offerten wolle man unter F. R. ff. 4. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein junger Mann, welcher eine gute Handschrift schreibt, in mehreren Branchen Erfahrung und die besten Zeugnisse aufzuzeigen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Markthelfer, Schreiber, Aufseher oder dergl. Stellung.

Nähere Auskunft wird ertheilt, so wie gütige Offerten bittet man niedergulegen in der Weinhandlung von Herrn A. Kohl auf dem Neumarkt.

Ein Commis, welcher mit dem Kurzwaarenfach, den Comptoirarbeiten und der französischen Sprache vertraut ist, sucht hier oder auswärts Engagement.

Adressen erbittet man unter Z. S. poste restante Leipzig.

Ein junger Mensch

von 24 Jahren, welcher 7 1/2 Jahre bei einem königl. Kammerherrn als Diener in Diensten gestanden, auch in der Gärtnerei nicht unbewandert ist, sucht als Markthelfer, oder sonst bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen. — Demselben stehen die besten Zeugnisse zur Seite.

Adressen beliebt man F. S. poste restante niedergulegen.

Ein im Band- und Kurzwaaren-Fache erfahrenen jungen Mann, der die Leipziger und Frankfurter Messen besucht, seit 1 1/2 Jahren in einem Fabrikgeschäft thätig ist, sucht ein anderes Engagement.

Adressen werden Auerbachs Hof Nr. 11 erbeten.

Ein junger kräftiger Bursche vom Lande, der sich keiner Arbeit scheut, sucht ein anderweitiges Unterkommen.

Zu erfragen Zeitzer Straße Nr. 2 im Gewölbe.

Ein junger unverheiratheter Mensch, erst kürzlich vom Militär entlassen, welcher eine gute Hand schreibt und nicht unbewandert im Rechnen ist, sucht einen Posten als Schreiber oder Markthelfer.

Adressen bittet man gefälligst Petersstraße Nr. 15 im Hofe rechts 1 Treppe abzugeben.

Ein junger Mensch, welcher 6 Jahre bei der Cavallerie gedient, sucht einen Posten als Kutscher, Bedienter oder Markthelfer. Zu erfragen Hospitalplatz Nr. 7.

Für einen jungen anständigen Mann, der früher ein Gymnasium besuchte, 6 Jahre zuletzt als Unteroffizier bei der k. pr. Artillerie stand und eine gefällige u. correcte Hand schreibt, wird eine Stelle auf einem Comptoir, als Privatsecretair oder eine dem ähnlichen Stellung gesucht. Näheres Johannisgasse Nr. 44 b parterre.

Gesucht. Ein Commissions-Haus in Schlesien, welches jährlich zweimal die Provinz bereisen läßt, sucht noch die Vertretung einiger anderer couranter Artikel. Vorschüsse auf Waaren werden unter zeitgemäßen Conditionen gern gewährt.

Neserenzen und sonstige Auskunft wird Herr C. Louis Täuber in Leipzig, Burgstraße Nr. 1, eine Treppe gern zu ertheilen bereit sein.

Gesucht. Eine zuverlässige Frauensperson empfiehlt sich als Krankenwärterin und bezieht sich auf die Empfehlungen des Hrn. Dr. Haubold u. Hrn. Prof. Francke, Kl. Windmühleng. Nr. 6a, 1 Et.

Un jeune Français de bonne famille, qui après avoir servi dans plusieurs maisons respectables de l'Allemagne, cherche un placement comme voyageur, comme magasinier ou comme correspondant dans une maison de bonne renommée.

On prie de mettre les lettres de demandes poste restante à Leipzig sous les initiales L. R.

Gesucht. Ein junges gebildetes Mädchen, Tochter eines Kaufmannes aus Thüringen, welches im feinen Weißnähen, Platten u. s. w. bewandert ist, wünscht einen Posten zu bekleiden, wobei sie mehr auf humane Behandlung als auf hohen Gehalt sieht.

Zu erfragen bei Madame Niesel, Universitätsstraße Nr. 1, zwei Treppen hoch.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich der Küchen- und jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht bis zum 15. d. M. einen Dienst. Näheres Floßplatz Nr. 5.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit bei ihrer Herrschaft ist, gut nähren, platten und serviren kann, sucht verhältnißhalber weiteres Unterkommen.

Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 8, zwei Treppen.

Gesucht

wird für ein in allen weibl. Arbeiten, so wie in der Küche und Hauswirthschaft wohlerfahrenes gebildetes Mädchen von auswärts eine Stellung als Wirthschafterin zum 15. Octbr. oder 1. Novbr. Da selbe lange in vornehmen Häusern conditionierte, stehen ihr stets die besten Empfehlungen zur Seite. Näheres bei Herrn Kaufmann Thum, Burgstraße Nr. 7.

Ein Mädchen, welches sich gern jeder Arbeit unterzieht, in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 15. Octbr. oder 1. Novbr. Dienst. Zu erfragen Grimm. Straße 11 im Hof quervor 2 Et.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht für Küche und häusliche Arbeit sogleich oder zum 15. October Dienst.

Zu erfragen Gerberstraße Nr. 50 parterre.

Ein Mädchen vom Lande, das schon längere Zeit in Leipzig gedient hat, sucht bis zum 15. October einen Dienst. Zu erfragen bayerischer Bahnhof im Maschinengebäude bei ihrer Herrschaft.

Eine gebildete Dame, nicht von hier, in gesetztem Alter, sucht Stelle als Wirthschafterin in einem anständigen soliden Hause. Auch würde dieselbe die Pflege und Erziehung kleiner Kinder mit übernehmen. Geneigte Offerten bittet man Moritzstraße Nr. 10 bei J. G. Otto abzugeben.

Eine Jungmagd, welche gute Zeugnisse hat und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht zum 1. Nov. einen Dienst als solche oder für Alles; sie weiß auch mit Kindern gut umzugehen. Adressen bittet man abzugeben an der Zuchthalle bei der Obstfrau.

Gesucht wird zum 15. oder 1. Nov. von einem ordentlichen Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren u. sich der häuslichen Arbeit unterzieht, ein Dienst. Gr. Fleischergasse Nr. 17, 2 Et.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren aus einer achtbaren Familie von außerhalb, welches schon längere Zeit in Geschäften conditionirt hat, wünscht sofort eine ähnliche Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen.

Zu erfragen Georgenstraße Nr. 6, im Hof rechts 3 Treppen.

Ein solides Mädchen, nicht von hier, sucht zum sofortigen Antritt einen Dienst als Haus-, Stuben- oder Küchenmädchen.

Adressen bittet man unter den Buchstaben A. S. poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein Mädchen in gesetztem Alter sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 15ten October oder 1. Novbr. Zu erfragen Weststraße Nr. 1669 bei ihrer jetzigen Herrschaft.

Ein junges Mädchen von anständigen Eltern, im Schneidern und übrigen weiblichen Arbeiten erfahren, so wie im Rechnen und Schreiben geübt, sucht eine Stelle in einem Verkaufsgeschäft hier oder auswärts. Adressen bittet man poste restante unter den Buchstaben M. P. abzugeben.

Eine Jungmagd, welche gute Zeugnisse hat und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber zum 1. Novbr. einen Dienst als solche oder auch für Alles. Sie weiß auch mit Kindern gut umzugehen. Adressen bittet man abzugeben Brühl, goldene Kanne beim Haussmann.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. Oct. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft, bayerischer Platz Nr. 76, 1 Treppe.

Gesucht wird

ein Gewölbe von nächster Ostermesse an, in der Gegend vom Brühl, Reichs- oder Katharinenstraße ic. von H. Buhlmann & Co. in Elberfeld. Adressen beliebe man in der Buchdruckerei von Friedrich Andrae abgeben zu lassen.

Für folgende Messen wird ein Verkaufslocal in erster Etage oder parterre, am liebsten in der Nähe der Katharinenstraße oder am Brühl gesucht. Näheres beim Conditor Herrn Steinert in der Zuchthalle.

Logis = Gesucht.

Ein hiesiger Kaufmann, ohne Kinder, sucht für Ostern 1857 ein anständiges Logis von 3—4 Stuben, wo möglich mit Garten, im östlichen oder südlichen Theile der Vorstädte.

Adressen auf dem Comptoir von Eduard Prell, Königshaus.

Logis = Gesucht.

Ein Kaufmann sucht f. Ostern 1857 ein angenehmes Logis im Preise bis 200 Thlr. in der Stadt oder innern Vorstadt.

Adressen beliebe man unter Chiffre B. U. II 10. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht

wird Ostern 1857 eine geräumige erste Etage mit Packraum, Comptoir und Wohnung in der mittlern Stadt.

Mitteilung in der Nicolaistraße Nr. 39, 1 Treppe.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Familie ein mittleres Familienlogis, welches gleich nach der Messe bezogen werden kann. Adressen bittet man abzugeben Ritterstraße Nr. 44 bei Madame Stahl.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen eine Stube im Preis von ca. 30 Thlr. zum 1. Novbr. Adressen bittet man Schützenstraße Nr. 17 im Materialgewölbe abzugeben.

Gesucht wird von einem Beamten zu Weihnachten ein kleines Familienlogis im Preis bis zu 50 ♂, wo möglich in der Nähe des Thüringer Bahnhofes. Gef. Adressen sind kleine Fleischerstraße Nr. 7, 2. Etage unter der Chiffre O. S. abzugeben.

Gesucht wird sofort von ein Paar einzelnen Leuten ein kleines Familienlogis in der Nähe des Dresdner Bahnhofes, im Preis von 40 bis 50 Thlr. Adressen unter B. F. 100 werden poste restante erbeten.

Gesucht wird sogleich ein kleines Familien-Logis von ein Paar stillen Leuten im Preis von 20 bis 30 ♂. Adressen bittet man abzugeben große Windmühlenstraße Nr. 49 bei der Witwe Kühn.

Gesucht wird von einer Familie ohne Kinder ein Logis von 40—60 ♂, sofort zu beziehen. Adressen abzugeben mit G. H. gezeichnete Universitätsstraße Nr. 7 im Gewölbe.

Ein kleines Familienlogis in der innern Stadt oder deren Nähe und sofort beziehbar wird von pünktlich zahlenden Leuten gesucht. Adressen Erdmannsstraße Nr. 7, 2. Et. v. h. abzugeben.

Gesucht

werden bei einer anständigen Familie auf 3—4 Wochen zwei gut meublirte Stuben mit Alkoven oder Schlafkabinett in guter Lage, am liebsten an der Promenade oder in innerer Vorstadt. Adressen bittet man unter D. V. bei Herrn Gustav Jacobi, Klostergasse Nr. 16 abzugeben.

Gesucht

wird zu Weihnachten oder Ostern ein Familienlogis mit Bodenraum, wenn auch im Hofe, von pünktlich zahlenden Leuten, im Preise von 100—150 ₣, wo möglich im Brühl oder nächster Umgebung. Adressen nebst Preisangabe niederzulegen Gerberstraße Nr. 19 bei Ferd. Erler.

Gesucht wird von einem soliden, pünktlich zahlenden Herrn eine helle Stube mit oder ohne Kammer, ohne Meubles, als Arbeitslocal, sogleich zu beziehen.

Adressen bittet man unter H. Z. Dresdner Straße Nr. 39 beim Hausmann niederzulegen.

Eine Stube

wird von einem jungen Manne bei respectablen Leuten am Brühl in der Nähe der Tanne für alle 3 Messen zu mieten gesucht, pro Messe 15—18 ₣.

Adressen bittet man abzugeben Brühl Nr. 85, 2 Treppen.

Gesucht wird ein freundliches heizbares Stübchen als Schlafstelle. Adressen Friedrichsstraße Nr. 34, 3 Treppen vorn heraus.

Messlocal

in Frankfurt an der Oder.

Ein Fabrikant, der nur die Martinimesse in Frankfurt a./O. besucht, wünscht sich bei einem großen Gewölbe zu betheiligen oder ein solches allein für die bevorstehende Martinimesse zu mieten.

Näheres erfährt man

Schuhmachergäßchen Nr. 8 im Gewölbe.

In Frankfurt a.O.,

Richtstraße Nr. 50, ist die Hälfte eines freundlichen Gewölbtes zu vermieten. Näher Auskunft ertheilt

August Knoll,
Brühl Nr. 15 parterre.

Local - Vermietung.

Im Haase'schen Hause Nr. 10 auf der Reichsstraße soll die gegenwärtig von M. & de Bary aus Württemberg bewohnte erste Etage von Ostern 1857 oder 1858 an hellweise vermietet werden.

Näheres bei den jetzigen Inhabern zu erfragen.

Von Ablauf dieser Messe an ist außer den Messen ein sehr schönes Gewölbe nebst Schreibstube in bester Lage zu vermieten durch Dr. Gustav Haubold.

Messvermietung:

Eine sehr gut meublirte Stube mit Schlafkabinett für 2 Herren. Plauenscher Platz 1, 1 Treppe.

Messvermietung.

Für nächste und folgende Hauptmessen ist ein geräumiges Erkerzimmer in zweiter Etage, nahe am Markt, das sich auch als Musterräume eignet, zu vermieten.

Näheres Thomasgäßchen Nr. 7 im Gewölbe.

Die Hälfte des ersten Gewölbtes im Böttchergäßchen rechts vom Eingang der Katharinenstraße ist zu vermieten.

Näheres daselbst.



Messvermietung.

Die erste Etage (2 Stuben) in Nr. 21 der Hainstraße ist für nächstfolgende Messen als Verkaufslocal zu vermieten.

Messvermietung. Für kommende u. folgende Messen sind Stuben mit Betten zu vermieten Gewandgäßchen Nr. 1, 1 Et.

Messvermietung.

Ein Gewölbe in guter Messlage mit Gasbeleuchtung und Logis dabei ist für nächste Messen für den Preis von 500 ₣ anderweitig zu vermieten.

Barfußgäßchen Nr. 8, 1 Treppe zu erfragen.

Messvermietung: Zwei Zimmer kleine Fleischergasse Nr. 23, 1. Etage links.

Eine geräumige Wohnung in der dritten Etage vorn heraus und in der Katharinenstraße gelegen, ist von Ostern 1857 ab zu vermieten.

Näheres beim Hausmann Katharinenstraße Nr. 6.

Zu vermieten sind für die nächsten Messen zwei kleinere Hoflokale Brühl Nr. 81. Näheres beim Hausmann daselbst.

Zu vermieten ist sofort oder zum 1. November, meßfrei, eine freundliche gut meublirte Stube nebst heller Kammer in gesunder Lage. Das Nähere erfährt man beim Herrn Kaufmann Nagel in der Hälleschen Straße.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube und Kammer Ecke der Universitätsstraße und des Peterszwingers, Eingang Magazingasse Nr. 25, 2. Etage.

Zu vermieten ist sofort oder auch später ein gut meublirtes Zimmer an einen Beamten oder Herrn von der Handlung Place de repos links Haus Nr. 3, 3. Etage.

Zu vermieten

von Weihnachten d. J. ist eine freundliche, in gutem Stande befindliche Familienwohnung von drei heizbaren Zimmern, Küche mit Kochofen, Keller, Boden, Waschhaus.

Adr. Dr. Wertens, Lindenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Vermietung. Eine schön meublirte Erkerstube nebst Schlafkammer ist zu vermieten Hainstraße Nr. 20, 1. Etage.

Zu vermieten ist in der Nähe des Justizgebäudes eine freundlich gelegene Stube im hohen Parterre. Näheres äußere Zeiger Straße Nr. 22a bei dem Hausbesitzer.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte freundliche Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof Nr. 34 part.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind an einen Herrn zwei große gut meublirte Stuben mit separatem Eingang und Hausschlüssel in der ersten Etage Neukirchhof Nr. 32.

An einen fremden Herrn ist ein sehr angenehmes Logis, Aussicht auf die Promenade, auf kürzere oder längere Zeit im Vordergebäude des Reichelschen Gartens, Haupteingang erste Thüre links parterre zu vermieten.

Eine gut meublirte Stube mit Alkoven ist zu vermieten Neukirchhof Nr. 40, 1. Etage.

Eine freundliche ausmeublirte Stube, vorn heraus 2 Treppen, ist an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten Schuhmachergäßchen 7.

Ein meublirtes freundliches Garçonlogis ist vom 1. Novbr. ab zu vermieten Reudnitzer Straße Nr. 5, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube vorn heraus nach der Promenade kleine Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen.

Ein fein meublirtes Zimmer in 1. Etage ist sogleich auf 4 bis 6 Wochen zu beziehen Poststraße Nr. 3.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist Stube mit Schlafkabinett Neukirchhof Nr. 9, goldenes Weinfass 2 Treppen.

Eine heizbare Stube mit 2 Betten ist als Schlafstelle für Herren zu vermieten Hällesches Gäßchen Nr. 5, 3 Et. rechts.

Offen sind zwei Schlafstellen in der großen Windmühlenstraße Nr. 51, 2. Etage.

Familien-Verein

im Leipziger Salon.

Gesellschaftstag mit Tanz heute den 4. October. Billets sind abzuholen bei Herrn Berger im Leipziger Salon.

D. B.

Schwedische Apfelmarmelade

täglich frisch in der Conditorei von

C. W. Seyffert.

Morgen Schluss der Blumen-Ausstellung.

Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 9½ Uhr.

Entrée à Person 2½ Ngr.

Heute Sonnabend den 4. October wird von Abends 6 Uhr an eine glänzende bunte Beleuchtung stattfinden.
Die Mitglieder des Leipziger Gärtnervereins.

Die Fontainen spielen:

Frih . . . von 9 bis 10 Uhr.

Mittags . . . 11½ - 12½ -

Nachmittags . . . 3 - 4 -

Abends . . . 7½ - 9 -

CIRCUS RENZ

in der grossen Arena auf dem Königsplatze.

Heute Sonnabend den 4. October große Vorstellung.

Grosse altdutsche Quadrille, geritten von vier Herren und vier Damen. — Der arabische Schimmelhengst **Emir**, vorgeführt von Herrn Schumann. — Das Campagnepferd **Montego**, geritten von Mlle. **Adeline**. — **Les Poses académiques par Mr. Carré**, les petits **Jules**, **Baldwin** et la petite **Amande Renz**. — Die grosse ungarische **Czikos-Post**, mit neun Pferden ausgeführt von Herrn **Carré**.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Morgen zwei große Vorstellungen, wovon die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 Uhr beginnt.

Ernst Renz, Director.

G. Kreutzbergs weltberühmte Menagerie,

während der Messe täglich
zu sehen.

Um 4 Uhr

große Hauptfütterung und heute
Sonnabend um 11 Uhr Vormittags
und 4 u. 8 Uhr Nachmittags Haupt-
abrichtung durch den Thierbändiger

G. Kreutzberg

in dem eigens dazu erbauten Central-Käfig mit
Löwen, Tigern, Leoparden, Hyänen
und Bären.

Die Menagerie ist von Morgens 9 bis
Abends 9 Uhr geöffnet.



Preise der Plätze: I. Platz 10 Ngr.; II. Platz 5 Ngr.; III. Platz 2½ Ngr.

Während der Fütterung: I. = 15 : II. = 7½ : III. = 3 :

Kinder unter 10 Jahren zahlen in Begleitung ihrer Eltern die Hälfte.

G. Kreutzberg, Eigentümer der Menagerie.

Für Freunde der Industrie und Merkwürdigkeiten!

Vorläufige Anzeige.

Wegen des großen Andranges von Seiten des geehrten schaulustigen Publicums in Magdeburg erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß der grösste jetzt lebende Riesen-Ochse, 4293 Pfund schwer, von den hohen Alpen des grossen St. Bernhard in der Schweiz, erst am Sonntag den 5. Oct. dem geehrten Publicum zur Schau ausgestellt wird, es ist derselbe, der in London und in Paris am 26. Mai d. J. beim Landwirtschaftlichen Verein den ersten Preis unter 1700 Stück erhielt.

Der Schauplatz ist in der eigens dazu erbauten Hude auf dem Rosplatz; es ist die dritte Hude von der Seite der Restaurationsbuden gezählt.

Adelheid Neuwald, Witwe.



Täglich 3 große
außerordentliche
akrobatische

Vorstellungen
von der Gesellschaft

des

R. Knie

in dem großen arabischen
Circus auf dem Rosplatz.

Erste Vorstellung 5 Uhr,
zweite 1½ 7 Uhr, dritte
8 Uhr.

Außerordentlich herabgesetzte Eintrittspreise:
Erster Platz 5 %, zweiter Platz 3 %, Gallerie 1½ %. Kinder
zahlen auf dem dritten Platz 1 %.

Lang's Brauerei.

Heute kein Concert.

Für div. warme und kalte Speisen und Getränke, worunter vorzüglich gutes März-Lagerbier
à Tasse 13 Pf. ist bestens gesorgt.

Schweizerhäuschen. Heute großes Concert

Musikchor vom E. Puffholdt.

Aufang 3 Uhr. Näheres durch das Programm.
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Aeckerleins Keller.

Heute Sonnabend Concert.

Aufang 7 Uhr. Das Musikchor von Mr. Wend.

Hotel de Saxe.

Heute Sonnabend Concert.

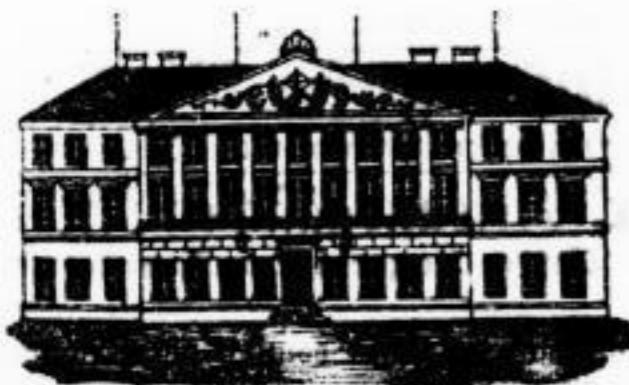
Die Musikstücke besagen die Programms.
Aufang 7 Uhr. Das Musikchor von Mr. Wend.
Zu einer Auswahl guter Speisen und Getränke laden ergebenst Görsch.



Heute Sonnabend
und morgen zum Weß-Sonntag
Concert und Ballmusik.

Aufang 7 Uhr.

Das Musikchor von E. Starke.



Schützenhaus.

Heute Sonnabend den 4. October

Concert vom Musikchor

unter Leitung von W. Herfurth,
verbunden mit

humoristischen Gesangs-Vorträgen

der Herren

Strack, Stahlheuer, Music und Ring.

Aufang 7 Uhr. — Entrée à Person 4 Rgr.

Morgen Sonntag den 5. Oct. Concert von W. Herfurth.

Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Trosts Salon in Neusellerhausen.

Morgen Sonntag Tanzmusik.

Das Musikchor von C. Grafe.

Colosseum. Heute Abend starkbesetzte Militairmusik.

Ergebnist Prager.

NB. Morgen ebenfalls starkbesetzte Militairmusik. Das Nächste im morgenden Blatte.

TYVOLI.

Morgen Sonntag Concert u. Tanzmusik.

Aufang 8 Uhr. Das Musikchor von Mr. Wend.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Aufang 4 Uhr. Das Musikchor von Mr. Wend.

Löwe's Restauration,

Nicolaistraße, vis à vis der Kirche.

Heute Abend großes Gitarren-Concert nebst humoristischen Gesangsvorträgen von den Geschwistern Moser aus Berlin.

A. Zerbe's Bayerische Bierstube.

Heute Abend Gesangsvorträge des Baritonisten J. de Bruin.

Heute Sonnabend den 4. October

wird die

Gesellschaft des Herrn Horbach

bei Herrn C. W. Schneemann, bayerische Bierstube, Neumarkt, zur Abendunterhaltung mehrere Kunstproduktionen vortragen.

Gräfe's Salon

in Neuschönfeld.

Morgen Sonntag Tanzmusik. Das Musikchor.

Klein-Bschober.

Morgen Sonntag Tanzmusik. Das Musikchor.

Hotel de Prusse.

Heute und während der Dauer der Messe wird Mittags 1 Uhr **table d'hôte**, so wie in den Restaurationslocalitäten zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.
Abends Concert von Fr. Riede, wobei auch à la carte gespeist wird.

G. S. Reusch.

Hotel de Prusse.

Heute Sonnabend den 4. October

CONCERT von Friedrich Riede.

Anfang 7½ Uhr. Das Nähere das Programm.

Gasthof zu Wahren.

Morgen Sonntag Tanzmusik.

Das Musikor.

Morgen Concert in Stötteritz,

wobei div. Obst-, Spritz- und mehrere Kaffekuchen, warme Speisen, ff. Bayerisches von Kurz, vorzügliche Weine. Schulze.

Die Georginenflor steht noch in voller Pracht.

Die Musterkarte ist während der Messe im Hotel de Pologne, 2. Etage bei den Sälen.

Morgen Concert und Ballmusik im Waldschlößchen zu Gohlis.

„Stadt Wien“, Petersstrasse.

Täglich Mittags 12 und 1 Uhr table d'hôte.

Auch empfehle gleichzeitig meine Restaurations-Localität, wo zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Speisekarte stets beste und reichhaltige Auswahl. NB. Auch wird Abends im Saal à la carte gespeist, wobei ich ebenfalls nach Wunsch echt bayerisches Bier verabreiche.

G. F. Möbius.

Restauration zur Leinwandhalle.

Zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte, so wie vorzügliches bayerisches Bier.

W. Roessiger, früher im Hotel de Saxe.

Restauration von Gustav Ackermann,

kleine Fleischergasse Nr. 10.

Heute Gesang-Solrée von D. Caglioti und Marie Rehm aus Zürich, nebst Gesellschaft.

Restauration von J. C. Petzold, Klosterstraße Nr. 7.

Meinen Mittag- u. Abendtisch à la carte empfehle ich zur gütigen Beachtung. Für heute Abend Rebhuhn- u. Entenbraten. J. C. Petzold.

Die Bier- u. Apfelweinstube von E. Kalt Schmidt, Gewandgäßchen Nr. 4, empfiehlt für heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen nebst einem feinen Löpschen Lagerbier u. Frankfurter Apfelwein à Flasche 4 Mgr.

F. G. Küster, Querstraße Nr. 31, lädt heute Abend zu Gänsebraten, Karpen polnisch mit Weinkraut und div. anderen Speisen ergebenst ein. Das Bier ist stets fein.

Restauration von C. G. Maede, Petersstraße im Hirsch. Heute Schlachtfest. Weizenfasser Bier ff.

Heute Schlachtfest bei C. & G. Grundmann, Münzgasse Nr. 1.

Heute Schlachtfest bei Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute großes Schlachtfest bei Louis Behringer, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

Heute großes Schlachtfest in der Fortuna auf dem Königsplatz; es lädt dazu freundlichst ein W. Körner.

Heute Abend lädt zu Schweinsknöchelchen mit Klößen ergebenst ein F. G. Müller, Ecke des Theaterplatzes.

Heute Abend lädt zu Schweinsknöchelchen mit Klößen ergebenst ein J. Senf, Gewandgäßchen Nr. 1.

Heute Abend Wöckelschweinsteakle mit Klößen, gespickte Leber, so wie zu jeder Tageszeit Beefsteak und ein feines Löpschen Bier, wozu freundlichst einlädt J. Böllner, Königplatz 18.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Vierte Beilage zu Nr. 278.]

4. October 1856.

Zöbigker.

Sonntag den 5. October Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
W. Seyß.

*** Drei Mohren. ***
Morgen Mef- Sonntag Tanzmusik, es ladet dazu ein
Böhme, Tanzm.

Hergers Restauration zu Lindenau.

Morgen Sonntag ladet zu Obst- und Kaffeekuchen, wie zu
seinen Bieren ergebenst ein
d. O.

A. Zerbe's Bayerische Bierstube,
Burgstrassen- u. Sporergässchen-Ecke Nr. 22,
empfiehlt das feinste Culmbacher Doppelbier à Seidel
2 ℥ seines Wohlgeschmacks und seiner Reinheit wegen
hiermit bestens. Auch werden Aufträge von jedem Umfang
auf vorherige Bestellung schnell und pünktlich ausgeführt, vom
hiesigen Lager hingegen jederzeit kleinere Quantitäten in Origin-
alsfäßern sofort abgegeben.

N.B. Heute früh Speckkuchen, Abends Pfifferleisch
(Golasch).

Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend Kartoffelpuffer.

Heute Speckkuchen

früh von 1/20 Uhr an bei J. G. Krempeler, Ritterstraße 41.

Morgen Sonntag früh ladet zu Speck- und Pflaumenkuchen
ergebenst ein Eleonore verw. Paul, Gerberstraße Nr. 18.

Verloren

wurde gestern Abend von der Petersstraße bis nach Stadt London
eine Brusttasche mit einem Gelde und für Andere wertlosen
Papieren. Der ehrliche Finder mag dieselbe gefälligst an Herrn
Anton Fleck aus Schönau, Amtmanns Hof, gegen 5 Thaler
Belohnung abgeben, außerdem auch den baaren Inhalt der Brief-
tasche behalten.

Verloren

wurde am 1. Octbr. ein kleines goldnes Medaillon, das Bild
eines Herrn enthaltend und auf der Rückseite blau und weiß
emailiert. Da es ein wertvolles Andenken ist, wird der Finder
dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben
Lauchaer Straße Nr. 18a, 1 Treppe.

Am Donnerstag zwischen 4—6 Uhr wurde von meinem Sohn
von der Halle'schen Straße bis auf den Fleischerplatz ein 5 Thaler-
schein verloren. Der Finder erhält von mir 1 Thlr. Belohnung.
C. F. Grängel, Reudnitzer Straße 1a.

Verloren.

Eine silberne Dose ist am 2. d. M. verloren worden. Der
ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Nicolaistraße Nr. 21,
1 Treppe gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

Verloren wurde ein Hausschlüssel, in ein Tuch gebunden.
Man bittet selbigen gegen Belohnung abzugeben Böttchergässchen
Nr. 2, 4 Treppen.

Verloren wurde am letzten Donnerstag in der Reichsstraße
ein silbernes, aus Gelenken bestehendes Armband.
Abzugeben Nicolaistraße, Stadt London, im Gewölbe.

Verloren wurde Mittwoch Abend 10 Uhr von Poppe's
Restauration über den Neukirchhof bis zur Centralstraße ein weiß-
leinenes Taschentuch, S. H. weiß gezeichnet, Nummer bis jetzt
unbekannt. Abzugeben im Gewölbe des Herrn Franz Mauer,
Markt Nr. 17.

Verloren wurde den 1. October ein rothes Corallen-Armband von
ungeeschliffenen Corallen mit einem goldenen Schlößchen vom Neu-
kirchhof durch die Fleischergasse, Klostergasse, Burgstraße bis auf
die Windmühlenstraße. Gegen gute Belohnung abzugeben Neu-
kirchhof Nr. 41, 2 Treppen.

Ein Notizbuch ist am 1. October ver-
loren gegangen. Der Name des Eigen-
thümers ist in demselben verzeichnet. Der
Finder wird höflichst ersucht, dasselbe gegen
1 Thlr. Belohnung in Stadt Hamburg
Nr. 47 hier sofort abzugeben.

Ein armes Mädchen hat mehrere Marken zu Waschhüten ver-
loren. Der ehrliche Finder mag sie gegen Trinkgeld in der Hut-
fabrik des Herrn Haugk am Rosenthal abgeben, da schon Vor-
kehrung getroffen, damit kein Missbrauch entstehen kann.

In der 3. Beilage des gestrigen Tageblattes ist zu berichtigen:
das 1/8 Loos Nr. 9199 ist auf dem Wege zur Post oder von dort
zurück verloren, und wenn die Abgabe von dem Finder nicht er-
folgt, entwendet worden.

Entlaufen ist Mittwoch den 1. October Nachmittags ein
großer schwarzlanghaariger Hund, männlichen Geschlechts. Der-
selbe trug ein ledernes Halsband mit der Steuernummer 1493
von diesem Jahre. Wer ihn zurückbringt oder sonst Nachweis
geben kann, wo er zu finden, erhält eine gute Belohnung
höhe Straße Nr. 11, 3 Treppen.

Gefunden wurde am Dienstag auf dem Markte in der
Schloßgasse ein Regenschirm. Der rechtmäßige Eigentümer kann
denselben Magazingasse Nr. 14, 1 Treppe in Empfang nehmen.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

- Der verrätherische Ring von D. Erdmann in München.
- Der Kirchgang von W. Hahn in Düsseldorf.
- Östernte von Eduard Leonhardi in Düsseldorf.
- Der Ritter Rückkehr von der Jagd im Winter von J. G. Hop-
penbrouwer und Charles Rochussen in Amsterdam.
- Bär mit seiner Beute in einer Gebirgslandschaft von Meno
Mühlig in Dresden.
- Ein Schiffbruch von H. Schäffer in Berlin.
- Eine sich zum Bad vorbereitende Dame von A. Kreling in
München.
- Gegend bei Wörlik von Theodor Weber in Berlin.
- Der Falkenstein im Harz von Demselben.
- Galvatienberg bei Oberaudorf von H. Federer in Düsseldorf.
- Landschaft von C. Röttekken in Düsseldorf.
- Das Wiedersehen von Albert Schramm in Nürnberg.
- Rückkehr von der Jagd von C. Ockert in München.
- Ein Mädchen, Schafe hütend, von F. Volk in München.
- Eine Gruppe Edelwild von S. Habenschaden in München.
- Die Schwemme von A. Neumann in Düsseldorf.
- Die Schmiede von Demselben.
- Die junge Witwe von C. Arndts in Düsseldorf.
- Familienglück von Demselben.
- Marine von F. Hünten in Düsseldorf.
- Seesturm von Demselben.

Die küßende Magdalena.

Dieses Bild, Figuren in Lebensgröße, hat der Künstler der unterzeichneten Gesellschaft des Armenfreunde ferner noch bis zum Sonntag den 5. October in den Stunden von 10—4 Uhr zur Ausstellung gütigst überlassen. Dasselbe ist daher gegen beliebiges Eintrittsgeld an den genannten Tagen im Atelier des Herrn Prof. Jäger, Rosenthalgasse Nr. 6, zum Besten der Armen ausgestellt.

Die Gesellschaft der Armenfreunde.
Mag. Kreusler,
Prof. Dr. Lindner jun., Vorsitzende.

Die rühmlichst bekannte Künstlergesellschaft des Herrn Director Rudolph Knie

sah gestern in ihrem geräumigen und hübschen Circus bei jeder Vorstellung ein so zahlreiches Publicum versammelt, daß dies schon als ein praktischer Beweis für die ausgezeichneten Leistungen derselben angenommen werden kann. Allein die wirklich eminente Virtuosität, welche die Hauptmitglieder dieser Gesellschaft entwickelten, läßt uns dabei nicht stehen bleiben, sondern vielmehr auch durch öffentliche Besprechung in diesem Blatte dahinwirken, daß kein Freund ästhetischer Kunst diese, gewiß ihm nur sehr selten gebotene Gelegenheit, bis jetzt noch unübertroffene Kunstleistungen zu sehen und zu bewundern, sich entgehen lassen möge. Wer z. B. nur einmal Fr. Dertel oder Herren Angelo hat arbeiten sehen, der ist gewiß vollkommen überrascht, ja entzückt über die treffliche Verfehlung, in denen Schönheit, Kraft und Gewandtheit des Körpers sich zu zeigen vermag. Dies schon allein verdient die zahlreichste Theilnahme, die wir dem geehrten, als Künstler weltberühmten Director und seiner vorzüglichen Gesellschaft hiermit von Herzen wünschen.

Aestheticus.

Antonie! — Ich wollte immer zu Dir ein Paar Wörter sagen, als wir uns am Mittwoch auf dem Augustusplatz sahen. — Ich bitte um einige Zeilen Sonntag den 5. Octbr. unter A. H. J. Z. im Gewölbe niederzulegen. — **Julius.**

Nein, Euch verlasse ich nicht, und wer verkennt wohl noch den Glanz, der Unschuld reines Streben? **S.**

Unserm **Karl Krause**, gen. **Piegsch**, gratulieren zu seinem heutigen Wiegensepte Nudlich, Onkel Pflanzer, Pepita, Söfologe.

Meinem heutigen **Karl Krause** gratuliert

Minna S.

Dem alten **Bauch** auf der thüringer Bahn gratuliert zu seinem 34. Geburtstage sein kleiner lieber Sohn **Bernhard Bauch** in Großschocher.

Hilaria. Heute Generalversammlung.

Von heute an kann die Auslösung der Feuerlösch- und Retungs-Mannschaften für den Brand vom 23. September d. J. in der Eisenbahnstraße bei den betreffenden Herren Inspectoren und Commandirenden in Empfang genommen werden.

Leipzig, den 4. October 1856.

Das Rathsbau-Amt. Friese.

Die Spitälermannschaft von St. Nicolai kann die Auslösung erhalten. **Fr. Strigel.**

Meinen herzlichen, tiefgefühlt Dank dem Herrn Professor Dr. Fregé, der mich bis jetzt mit meinen sechs Kindern unterstützt hat, desgleichen jetzt wieder an meinen drei Kindern in ihrer Krankheit so herzlich Theil genommen. Gott möge den Edlen segnen. Abtnaudorf, den 3. October 1856. **Emilie Wallau.**

Allen meinen Freunden und Bekannten bei meinem plötzlich erfolgten Wegzuge nach Roßlitz ein herzliches Lebewohl! Leipzig, am 3. October 1856. **Krause**, Appell.-Ger.-Registr.

Verlobung & Anzeige.

Henriette Winter.

Hermann Kupfer.

Probsthalda und Krippe bei Grimmaischau.

Die Beerdigung des Herrn Schuhmacher-Obermeisters Thiele findet Sonntag punct 1/2 Uhr statt. Freunde und Bekannte, welche ihn zu seiner Ruhestätte begleiten wollen, versammeln sich bei Herrn Spreer, große Fleischergasse Nr. 7.

Sonnab. d. 4. Oct. Ab. 6 U. R. u. I. — 8 U. T. —

— B. z. L.

Angemeldete Fremde.

Alexander, Kfm. a. Teignis, goldnes Sieb.	Alt, Kfm. a. Cuyen, Petersstraße 19.	Aude, Rent. a. Breslau, Hotel de Daviere.
Anders, Privatm. a. Magdeburg, G. de Prusse.	Apel, Strohwarenfabrik. a. Dresden, Thomas-	Bussius, Kfm. a. Dresden, St. Dresden.
Ahnert, Kfm. a. Meerane, 3 Könige.	Firchhof 8.	Bienert, Dek. a. Pulsnitz, Bamberger Hof.
Auerbach, Posament. a. Buchholz, schw. Kreuz.	Achenhold, Kfm. a. Lichtenau, Reichstraße 23.	Bernstein, Kfm. a. Zwicksal und
Ambram, Kfm. a. Steinbach, Neumarkt 30.	Eron, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 23.	Bodmer, Kfm. a. Laube, grüner Baum.
Ulrichum, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 22.	Albert, Kfm. a. Reichenbach, St. Hamburg.	Berg, Kfm. a. Jäckoping, Hotel de Daviere.

- Bach, Kfm. a. New-York, und
Bach, Kfm. a. Fürth, Petersstraße 34.
Blaßberg, Stahlwarenfabt. a. Solingen, Reichsstraße 50.
Bomann, Kfm. a. Glauchau, Reichsstraße 59.
Berend, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistraße 41.
Bachhofen, Fabr. a. Hilmendorf, Hainstraße 31.
Berk, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 8.
Bräunlich, Kfm. a. Guba b. Gera, Schulz. I.
Bacharach, Uhrfabr. a. Berlin, Brühl 50.
Bacharach, Kfm. a. Wien, Reichsstraße 13.
Berger v. Lengerke, Fabr. a. Wandsbeck, Schützenstraße 2.
Berg, Kfm. a. Offenbach, Brühl 13.
Boritz, Kfm. a. Reichenbach, und
Blachstein, Kfm. a. Mühlhausen, St. Hamburg.
Bach, Kfm. a. Buchholz, gr. Blumenberg.
Bohler, Stud. a. Freiberg, Palmbaum.
Brandt, Kfm. a. Chemnitz, St. London.
Binger, Rent. a. Swinemünde, St. Nürnberg.
Brunold, Cond. a. Wartshau, St. Breslau.
Burchardt, Kfm. a. Buchholz, Münchner Hof.
Bein, Kfm. a. Bosen, St. Köln.
v. Biel-Bierow, Freiherr, Reges. a. Schwerin.
Hotel de Baviere.
Berger, Kfm. a. Kassel, Reichsstraße 13.
Barmeister, Fabr. a. Lübeck, Hainstraße 5.
Boden, Fabr. a. Großdöhrsdorf, Petersstr. 40.
Braun, Kfm. a. Rawicz, Theaterplatz 6.
Bennewitz, Kfm. a. Wiesenthal, Salzgäsch. 4.
Brieger, Kfm. a. Münsterberg, Brühl 52.
Besas, Kfm. a. Berlin, Magazingasse 18.
Böhm, Fabr. a. Deutsch-Nordorf, Ritterstr. 44.
Brand, Kfm. a. Enden, Reichsstraße 18.
Brüggemann, Kfm. a. Greifswalde, Nicolaikirch. 6.
Borner, Muschelwarenfabrikant aus Mainz,
Magazingasse 18.
Buck, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 15.
Gehn, Kfm. a. Hoym, und
Gohn, Kfm. a. Bosen, Ritterstraße 11.
Gibulsa, Edelsteinh. a. Turnau, Markt 10.
Gohn, Kfm. a. Breslau, schwarzes Kreuz.
Glaß, Kfm. a. Dresden, St. Dresden.
Gaspari, Fabr. a. Großenhain, Petersstraße 16.
Gale, Kfm. a. Berlin, Brühl 5.
Gourdon, Kfm. a. Lyon, Brühl 22.
Garo of Glarendon, Marquis aus Headford,
Petersstraße 21.
v. Gray, Durchl. Prinz a. Zweckhausen, St. Rom.
v. Getty, Rent. a. Leonfort,
Gheasty, Attaché a. Paris, und
Clark, Rent. a. London, Palmbaum.
Gohn, Fabr. a. Berlin, Kaiser von Österreich.
Conrad, Lehre a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
Gohn, Kfm. a. Berlin, und
Goppel, Kfm. a. Solingen, St. Rom.
Dierige, Commerzrat a. Berlin, H. de Russie.
Daniel, Det. a. Medewitz, weißer Schwan.
Dresel, Kfm. a. Görlitz, Münchner Hof.
Dietrich, Kfm. a. Berlin, Dresdner Straße 63.
Drost, Kfm. a. Jever, Petersstraße 41.
Demuth, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 27.
Darre, Kfm. a. Frankf. a. M., Befußgäsch. 3.
Doberenb., Kfm. a. Berlin, Löhrs Platz 6.
Domeyer, Kfm. a. Aschersleben, neue Str. 14.
Dreiß, Kfm. a. Buhla, Neumarkt 4.
Döhler, Kfm. a. Saalfeld, Thomasgäsch. 9.
Duschniß, Kfm. a. Wien, Reichsstraße 13.
Dir, Kfm. a. Gera, Bamberger Hof.
Eckardt, Kantor a. Linzehna, goldenes Sieb.
Elsan, Kfm. a. Weimar, schwarzes Kreuz.
Ebert, Kfm. a. Chemnitz, St. Gotha.
Eichfeld, Kfm. a. Blankenhain, gr. Fischerg. 24.
Eyslein, Kfm. a. Thale, Brühl 57.
Eichhoff, Kfm. a. Braunschweig, Katharinest. 15.
Erleben, Kfm. a. Chemnitz, St. Dresden.
Eißner, Kfm. a. Nordhausen, Hall. Gäsch. 10.
Endler, Glassh. a. Morgenstern, Dresd. Str. 65.
Färber, Kfm. a. Leobschütz, Brühl 65.
Förster, Fabr. a. Schönberg, Hall. Gäsch. 14.
Friedeberg, Hoffjuwel. a. Berlin, Brühl 60.
Fröhlich, Frau a. Ruma, und
Fuhrmann, Kfm. a. Delgern, halber Mond.
Frenzel, Det. a. Borna, deutsches Haus.
Förster, Stud. a. Boppard, und
Fabian, Kfm. a. Galbe, schwarzes Kreuz.
- Heller, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 30.
Fischer, Geschäftsführer a. Naumburg, und
Finster, Kfm. a. Görlitz, St. Gotha.
Franke, Kfm. a. Glauchau, Klosterstraße 11.
Flechenheim, Kfm. a. Washington, II. Fischerg. 23.
Fischer, Kfm. a. Kempen, Hainstraße 24.
Fröbel, Kfm. a. Gera, Befußgäsch. 3.
Fritzsche, Bergbeamter a. Freiberg, und
Freder, Det. a. Ludwigslust, Palmbaum.
Funke, und
Franke, Fabr. a. Görlitz, und
Fischel, Kfm. a. Marienbad, St. London.
Fredro, Obs. a. Lauenburg, Hotel de Pologne.
Frühling, Kfm. a. Tarnopol, St. Breslau.
Göbel, Buchh. a. Stuttgart, St. Hamburg.
Götz, Kfm. a. New York, und
Guttentag, Kfm. a. Breslau, großer Blumenb.
Giesecke, Kfm. a. Jena, K. v. Österreich.
Günther, D. Justizrat a. Sangerhaus, gr. Baum.
Gräßner, Gerber a. Düben.
Gräfe, Uhrm. a. Gräfenhainichen, und
Graubner, Kfm. a. Breslau, weißer Schwan.
Gerhardt, Kfm. a. Chemnitz.
Gränicher, Kfm. a. Karau, und
Gilli, Kfm. a. Hirsingen, Hotel de Baviere.
Gebler, Bandsfabr. a. Großdöhrsdorf, Münzg. 5.
Gier, Fabr. a. Guben, Neumarkt 16.
Goldenberg, Seidenfabr. a. Mühlheim, Petersstraße 37.
Greiner, Kfm. a. Neuhaus, Reichsstraße 10.
Gehrenbeck, Kfm. a. Glauchau, Reichsstr. 55.
Greiner, Fabr. a. Neuhaus, Petersstraße 41.
Gotthelf, Kfm. a. Elbing, Hall. Gäsch. 13.
Göze, Kfm. a. Glauchau, Salzgäsch. 3.
Gräser, Fabr. a. Langensalza, Hainstraße 31.
Geise, Kfm. a. Pößneck, Thomasgäsch. 9.
Greiling, Kfm. a. Braunschweig, Katharinest. 15.
Gröbke, Kfm. a. Lüchow, halber Mond.
Gerke, Kfm. a. Hildesheim, St. Berlin.
Günther, Kfm. a. Hamburg, St. Wien.
Grobow, Maschinist a. Berlin, St. Riesa.
Glemb, Gastw. a. Riesa, schwarzes Kreuz.
Gronau, Agent, und
Gronau, Kfm. a. Berlin, und
Greiner, Maler a. Bernburg, St. Berlin.
Hofmann, Geschäftsführer a. Brücknau, H. de Bav.
Heinze, Architekt a. Bodenbach, und
Hessmann, Kfm. a. Salzgut, St. Wien.
Hendel, Fabr. a. Kosbach, 3 Könige.
Hedrich, Kfm. und
Hedrich, Rent. a. Berlin, K. v. Österreich.
Höhgesang, Mechaniker a. Zelle, Tiger.
Harley, Kfm. a. Schandau, St. Breslau.
Hercold, Kfm. a. Klingenthal,
Hinterse, Kfm. a. Limbach, und
Hellweger, Kfm. a. Bayreuth, St. London.
Hübner, Fabrikdr. a. Bitterfeld, H. de Pologne.
Hennigfeld, Kfm. a. Grefeld, H. de Russie.
Hane, Rent. a. Weimar, Palmbaum.
Henze, Fabrikdr. a. Penig, St. Dresden.
Hammer, Kfm. a. Buchholz, und
Hessermann, Kfm. a. Barmen, gr. Blumenb.
Herzog, Kfm. a. Breslau, Hotel de Baviere.
Herrmann, Kfm. a. Alslaben, Rosenkranz.
Höfoll, Fabrikbes. a. Barmen, St. Rom.
Hoffmann, Kfm. a. Seiffhennersdorf, Brühl 58.
Hochloch, Kfm. a. Mühlhausen, Katharinest. 14.
Huldschinsky, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 50.
Hartmann, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 9.
Hoffmann, Kfm. a. Buenos-Aires, Nicolaistraße 45.
Hey, Spielwarenfabt. a. Mühlhausen, Ritterstr. 7.
Hourquette, Haushwaarenh. a. Paris, Brühl 22.
vom Hävel, Kfm. a. Mühlheim, Petersstraße 37.
Husky, Porzellansfabr. a. Breitenbach, Grimm.
Stadt 1.
Höffer, Kfm. a. Neustadt a/D., II. Fischerg. 3.
Hirsch, Handlungskreis. a. Mailand, H. de Prusse.
Holbe, Getreideh. a. Lüzen.
Herz, Kfm. a. Schneid. und
Herze, Drechsler a. Eisleben, g. Sieb.
Hausen, Kfm. a. Stockholm, Hotel de Baviere.
Heimer, Stud. a. Boppard, schwarzes Kreuz.
Hartl, Kfm. a. Reichenberg, h. Mond.
Hahmann, Kfm. a. Görlitz, Tuchhalle.
Hamsohn, Juwelier a. Wien, Brühl 60.
Haupt, Kfm. a. Dederan, Klosterstraße 15.
- Hinzi, Handschuhsfabr. a. Magdeburg, Königsp. 5.
Horowitz, Kfm. a. Durka, Mitterstraße 34.
Hausmann, Kfm. a. Coburg, gr. Fleischerg. 6.
Humberg, Juwel. a. Barmen, Neumarkt 2.
Henneberg, Kfm. a. Sigrndorf, Burgstraße 9.
Heßberg, Kfm. a. Schleusingen, Brühl 71.
Haab, Kommissionär a. Paris, Petersstraße 4.
Herre, Kfm. a. Dessau, Reichsstraße 9.
Harnes, Kfm. a. Elberfeld, Reichsstraße 13.
Illing, Fabr. a. Lengenfeld, 3 Könige.
Ihringen, Frau a. Altbreisach, schw. Kreuz.
Jolles, Part. a. Leimberg, St. Wien.
Junker, Wohl. a. Roda, g. Sieb.
Jäschke, Fabr. a. Waren, und
Jacobi, Kfm. a. Saalfeld, Nicolaistraße 5.
Jacobson, Kfm. a. Streitig, Brühl 57.
Jolisch, Goldarb. a. Jenicau, schw. Kreuz.
Jacobson, D. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Junker, Inspect. a. Berlin, Hotel de Russie.
Junkmann, Fabr. a. Holle, Tiger.
Imhof, Kfm. a. Münchberg, St. Nürnberg.
Knapp, Kfm. a. Annaberg, Hotel de Russie.
Kern, Uhrm. a. Regensburg, Münchner Hof.
Kirkpatrik, Professor a. London, und
Keyhl, Juwel. a. München, Hotel de Pologne.
Köppel, Lehrer a. Gräfenhainichen, und
Koch, Frau a. Schiba, weißer Schwan.
Kellmann, Kfm. a. Rostock, und
Kopitsch, Kfm. a. Breslau, Palmbaum.
Kurzel, Kfm. a. Grimmschau, Stadt Nürnberg.
King, Hil. a. Riga, Stadt Rom.
Krakau, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 37.
Krotowsky, Kfm. a. Breslau, Nicolaikirch. I.
Klösse, Kfm. a. Grimmen, gr. Fleischergasse 10.
Kämpf, Fabrikbes. a. Neuhaus, Petersstraße 41.
Krumbiegel, Fabr. a. Chemnitz, Grimm. Str. 26.
Kempner, Kfm. a. Breslau, Hall. Straße 4.
Kohn, Kfm. a. Dessau, gr. Fleischergasse 8.
Kugelmann, Kfm. a. Schwege, Reichsstr. 23.
Knothe, Kfm. a. Glauchau, Reichsstraße 55.
Krebschmann, Part. a. Hamburg, schw. Kreuz.
Klemm, Buchh. a. Dresden, H. de Prusse.
Knöfel, Det. a. Kosbach, 3 Könige.
Köpler, Kfm. a. Lüchow, h. Mond.
Kraut, Det. a. Zeilsdorf, schwarzes Kreuz.
Kerbscher, Kfm. a. Meerane, Reichsstraße 17.
Kerbscher, Kfm. a. Meerane, Reichsstraße 9.
Kaz, Kfm. a. Königsberg, Hall. Straße 6.
Kade, Lederveraatenfabr. a. Berlin, Nicolaistr. 13.
Klein, Goldleistenfabr. a. Berlin, Thomaskirch. II.
Kosky, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 17.
Kerpscher, und
Kusche, Fabr. a. Meerane, Reichsstraße 45.
Klöbe, Kfm. a. Syro, Peterkirchhof 5.
Kohn, Kfm. a. Amsterdam, gr. Fleischerg. 25.
Kuttner, Kfm. a. Breslau, Mitterstraße 11.
Karlsberg, Kfm. a. Berlin, Katharinest. 15.
Laudau, Kfm. a. Krakau, Brühl 53.
Levy, Kfm. a. Schwege, Reichsstraße 23.
Leiserson, Kfm. a. Lauterberg, Brühl 57.
Lehmann, Kfm. a. Lüslit, Gerberstraße 64.
Lauer, Kfm. a. Werthern, Reichsstraße 23.
Lieb, Architekt a. Homburg, Palmbaum.
Lilia, Getreideh. a. Wittenberg, grüner Baum.
Lob, Kfm. a. Elberfeld, Hotel de Baviere.
Löbbecke, Kfm. a. Iseloh, Hotel de Russie.
Lieb, Kfm. a. Odesa, Hotel de Pologne.
Leipperte, Kfm. a. Seulenta, Stadt Münz.
Leonhardt, Procurist a. Grimma, K. v. Destr.
Langenstädt, Schmidt a. Buckau, g. Sonne.
Lösseson, Kfm. a. London, Stadt Rom.
v. Löben, Fortscond. a. Schandau, d. Haus.
Lorenz, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 31.
Lang, Kfm. a. Plauen, Reichsstraße 5.
Linge, Kfm. a. Altenburg, Markt 3.
Levy, Kfm. a. Kappeln, Brühl 3.
Leininger, Kfm. a. Schweinfurt, Ritterstr. 10.
Lipmann, Kfm. a. Dessau, Brühl 19.
Lieg, Kfm. a. Altenburg, Grimm. Straße 23.
Levin, Kfm. a. Berlin, Brühl 5.
Lindig, Kfm. a. Chemnitz, neue Straße 14.
Lindig, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstraße 23.
Leisner, Frau a. Schönsleben, und
Landeck, Kfm. a. Cöthen, St. Dresden.
Levinson, Kfm. a. Hamburg, und
Levin, Kfm. a. Kopenhagen, St. Freiberg.

- Lieber, Frau a. Dresden, d. Haus.
 Langner, Kfm. a. Breslau, schwarzes Kreuz.
 Löwy, Kfm. a. Berlin, St. Berlin.
 Löwy, Kfm. a. Hamburg, St. Wien.
 Laade, Lehrer a. Mannheim, R. v. Österreich.
 Mayer, Kfm. a. Hamburg, St. Wien.
 Meyer, Kfm. a. Magdeburg, St. Berlin.
 Meusel, Kfm. a. Görlitz, St. Gotha.
 Müller, Del. a. Zeilsdorf.
 Mathes, Kfm. a. Berlin,
 Mischke, Kfm. a. Dresden, und
 Mischke, Frau a. Rotterdam, schw. Kreuz.
 Müller, Kfm. a. Mainstockheim,
 Mengersen, Graf, Rgbes., und
 Mengersen, Frau Gräfin a. Bischpline, Hotel
 de Preuse.
 Mangaby, Kfm. a. Odessa, Neumarkt 6.
 Margulis, Kfm. a. Warschau, und
 Maschwe, Kfm. a. Stargard, Ritterstraße 22.
 Mauthner, Kfm. a. Böhm.-Leipa, Hall. Str. 3.
 Michael, Kfm. a. Dößnitz, Grimm. Str. 27.
 Münster, Bandh. a. Breslau, Brühl 54.
 Meyerstein, Kfm. a. Hannover, Theatergasse 5.
 May, Kfm. a. Riga, Petersstraße 9.
 Meyer, Kfm. a. Chemnitz, Poststraße 18.
 Minner, Fabr. a. Arnstadt, Neumarkt 17.
 Müller, Posament. a. Schlettau, Petersstr. 32.
 Mansbach, Kfm. a. Kassel, Nicolaistraße 8.
 Meier, und
 Michaelis, Kauf. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Middelsamp, Kfm. a. Bersmold, Hall. Str. 8.
 Marcus, Kfm. a. Schwan, ll. Fleischerg. 27.
 Müller, und
 Moßgau, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 1.
 Myers, Kfm. a. Birmingham, Thomasg. 2.
 Meyer, Fabrikbes. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Menz Rath, Kfm. a. Ingelbruch, Hainstr. 1.
 Mettler, Fabr. a. Bischenthal, Reichsstr. 40.
 Mitschiner, Kfm. a. Hamburg, Ritterstraße 14.
 Mengen, Kfm. a. Wolsenbüttel, ll. Fleischerg. 16.
 Mankiewicz, Kfm. a. Nordhausen, gr. Fleischerg. 7.
 Meyer, Kfm. a. Wien, Reichsstraße 13.
 Mangold, Kfm. a. Neuhaus, Reichsstraße 10.
 Mannel, Kfm. a. Schneeberg, Reichsstraße 5.
 Moser, Kfm. a. Berlin, Brühl 5.
 Mannheimer, Kfm. a. Aschersleben, neue Str. 14.
 Mann, Kfm. a. Magdeburg, H. de Pologne.
 Müller, Fabr. a. Siegmari, und
 Müller, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
 Meißner, Stud. a. Berlin, weißer Schwan.
 Meister, Kfm. a. Bern, Palmbaum.
 Müller, Schausp. a. Halle, Stadt Breslau.
 Mühlberg, Kfm. a. Freiburg, Stadt Dresden.
 Maste, Kfm. a. Iserlohn, gr. Blumenberg.
 Müller, Kfm. a. Altenburg, Münchner Hof.
 Mann, Frl. a. Schönebeck, weißer Schwan.
 May, Privatm. a. Schluckenau, d. Haus.
 Nathan, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Naul, Kfm. a. Chemnitz, St. Homburg.
 Neumann, Fabrikbes. a. Görlitz, g. Sonne.
 Neiken, Kfm. a. Breslau, Ritterstraße 44.
 Neuhaus, Fellhändler a. Burgdorf, Brühl 52.
 Nickel, Kfm. a. Brotterode, neue Straße 8.
 Naundorf, Del. a. Prechitz, Bamb. Hof.
 Neumann, D. jur. a. Dresden, St. Wien.
 Neubert, Kfm. a. Hainichen, Reichsstraße 17.
 Oßermann, Fabr. a. Gorau, Tuchhalle.
 Oehmigen, Kfm. a. Plauen, St. Berlin.
 Oldermann, Kfm. a. Bersmold, Hall. Str. 8.
 Oskreich, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 1.
 v. d. Osten, Rgbes. a. Gr.-Jauowitz, H. de Bav.
 Pleher, Arzt a. Bremen, und
 Parpart, Rent. a. Gotha, Hotel de Baviere.
 Pfugk, Kfm. a. Potsdam, Palmbaum.
 v. Preiswitz, Landesältester a. Liegnitz, und
 Petrini, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Vulkan, und
 Purlmann, Del. a. Calbe, St. Hamburg.
 Vinckert, Kürschner a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
 Parvalioni, Kfm. a. Dresden, und
 Pfau, Gastw. a. Dessau, gr. Baum.
 Pelzer, Techniker a. Chemnitz, St. Breslau.
 Paul, Blumenfabr. a. Dresden, Reichsstraße 40.
- Pegte, Kfm. a. Züllichau, ll. Fleischergasse 23.
 Brägler, Fabr. a. Elsterberg, Reichsstraße 19.
 Peters, Kfm. a. Berleberg, Hall. Straße 3.
 Petesohn, Kfm. a. Bosen, Brühl 68.
 Viguet, Steinb. a. Paris, Brühl 23.
 Wohl, Kfm. a. Eisenach, ll. Fleischergasse 21.
 Picard, Kfm. a. Avignon, Petersstraße 28.
 Pintus, Kfm. a. Köplin, ll. Fleischergasse 27.
 Breitbäker, Kfm. a. Prag, g. Sieb.
 Petersen, Frau Profess. a. Grimma, St. Dresden.
 Pochmann, Fabr. a. Rumburg, h. Mond.
 Paul, Müller a. Großschweidnitz, schw. Kreuz.
 Nuhemann, Kfm. a. Berlin, Brühl 11.
 Rudolph, Fabr. a. Merseburg, Nicolaistraße 8.
 Reiß, Kfm. a. Frankf. a. M., Petersstraße 31.
 Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Löhrs Platz 6.
 Reim, Kfm. a. Buchholz, St. London.
 Ross, Commerz.-Rath a. Weida, H. de Russie.
 Rincker, Pfarrer a. Reichenhall, St. Nürnberg.
 Nochopisch, Kfm. a. Schilda,
 Rühl, Del. a. Gurz.
 Reinecke, Del. a. Kattirschneudorf, und
 Rosenfeld, Fabr. a. Melbergen, w. Schwan.
 Ranz, D. phil. a. Weimar, Stadt Breslau.
 Reimann, Kfm. a. Berlin, gr. Blumenberg.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, H. de Baviere.
 Renouard, Rent. a. London, H. de Pologne.
 Rothschild, Kfm. a. Rheine, Stadt Frankfurt.
 Römer, Kfm. a. Krakau, Katharinenstraße 1.
 Rummel, Fabr. a. Krakau, Katharinenstraße 1.
 Richter, Kfm. a. Breslau, Neumarkt 27.
 Richter, Kfm. a. Gera, Reichsstraße 55.
 Raudnitz, Kürschner a. Prag, Brühl 23.
 Ren, Kfm. a. Hamburg, Petersstraße 18.
 Röstell, Kfm. a. Wollgast, Burgstraße 29.
 Rosensfeld, Kfm. a. Odessa, Neumarkt 6.
 Rothfugel, Kfm. a. Halle, Ritterstraße 22.
 Röttingen, Kfm. a. Gorte, und
 Roth, Kfm. a. Düsseldorf, Hotel de Baviere.
 Richter, Kfm. a. Würzburg, St. Wien.
 Rind, Del. a. Zeilsdorf, schwarzes Kreuz.
 Schenk, Maler a. Weimar, und
 Schmidt, Kfm. a. Gera, goldnes Sieb.
 Semmelroth, Kfm. a. Barmen, Petersstr. 30.
 Seidel, Kfm. a. Brünn,
 Schulz, Kfm. a. Drewitzau,
 Simon, Del. a. Zeilsdorf, und
 Schneider, Stud. a. Boppard, schw. Kreuz.
 v. Schönberg, Rgbes. a. Thannenhain,
 Stasny, Commissär a. Prag,
 Schiems, Kfm. a. Köln, und
 Schroth, Inspect. a. Chemnitz, St. Dresden.
 Schube, Kfm. a. Schellenberg, St. Berlin.
 Schuhmacher, Kfm. a. Berlin, St. Wien.
 Siegmann,
 Schmieder, und
 Schunk, Kfm. a. Magdeburg, St. Berlin.
 Spandel, Chirurg a. Auma, und
 Sachs, Kfm. a. Hettstädt, h. Mond.
 Sommerville, Kfm. a. Brüssel, Petersstraße 33.
 Schwaffers, Kfm. a. Kronenberg, Mittelstr. 3b.
 Sternberg, Kfm. a. Königsberg, a. d. Pleiße 2.
 Schulthes, Fabr. a. Elsterberg, Gerberstraße 26.
 Schmidt, Fabr. a. Oschatz, Schuhmacherberg 5.
 Strauß, Kfm. a. Frankf. a. M., Brühl 13.
 Schuhmacher, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 10.
 Schleinitz, Kfm. a. Plauen, Grimm. Str. 23.
 Schlick, Kfm. a. Berlin, Thomasgässchen 2.
 Simonsohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Schwabe, Kfm. a. Döbeln, ll. Fleischerg. 27.
 Sulzbach, Kfm. a. Breslau, Brühl 11.
 Schuhmacher, Kfm. a. Borsig, St. Breslau.
 Schöps, Kfm. a. Schönau, Brühl 34.
 Schwarz, Kfm. a. Stargard, Klostergasse 13.
 Struenke, Kfm. a. Straußberg, gr. Fleischerg. 16.
 Schüßner, Kfm. a. Chemnitz, Tuchhalle.
 Spieser, Kfm. a. Nürnberg, Brühl 33.
 Setiba, Kfm. a. Nachen,
 Schubmacher, Kfm. a. Wermskirchen, und
 Seeger, Kfm. a. Hamburg, H. de Baviere.
 Stippeler, Stud. a. Freiberg, und
 Schilling, Kfm. a. Altenburg, Palmbaum.
 Spangenberg, Rent. a. Berlin, H. de Russie.
- Schilbach, Kfm. a. Moskau, und
 Schmuck, Kfm. a. Hainsberg, St. Hamburg.
 Schwente, Kürschner a. Belgern, Tiger.
 Schmitz, Kfm. a. Warschau, H. de Pologne.
 Schmidt, Gbcs. a. Göthaborg, grüner Baum.
 Soher, Frau a. Düben, weißer Schwan.
 Schüller, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Blumenb.
 Scheinfug, Gastw. a. Wersleben, g. Sonne.
 v. Stever, Fr. a. Petersburg, und
 Schiff, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Schilbach, Kfm. a. Mylau, deutsches Haus.
 Storche, Kfm. a. Reichenbach i. Sächs. St. Frankf.
 Selle, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstr. 1.
 Schanz, Kfm. a. Dößnitz, Reichsstraße 17.
 Seimer, Kfm. a. Berlin, Gewandgässchen 5.
 Sangiorgio, Kfm. a. Wiesbaden, Petersstr. 40.
 Sens, Disponent a. Berlin, Neumarkt 6.
 Schmitz, Kfm. a. Nacken, ll. Fleischerg. 27.
 Trübenbach, Kfm. a. Oberan, St. London.
 Train, Goldarb. a. Berlin, Palmbaum.
 Terenbach, Kfm. a. Kiew, und
 Techell, Goldarb. a. Bauzen, St. Breslau.
 Lamboires, Kfm. a. Moskau, H. de Pologne.
 Thiele, Kfm. a. Wittenberg, grüner Baum.
 Thümmler, Rgbes. a. Meissig, und
 Thümmler, Frau a. Gera, d. Haus.
 Trübe, Radler a. Jena, g. Sieb.
 Thieme, Kfm. a. Waltherhausen, ll. Fleischerg. 21.
 Thiede, Kfm. a. Hamburg, Markt 8.
 Thotor, Fabr. a. Elsterfeld, Brühl 5.
 Tuve, Kfm. a. Glauchau, ll. Fleischergasse 15.
 Thorack, Fischbeinfabt. a. Berlin, Neukirch. 35.
 Torbe, Kfm. a. Krakau, Ritterstraße 30.
 Thoms, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 27.
 v. Unger-Sternberg, Oberstleutn. a. Petersburg,
 Stadt Dresden.
 Uebel, Fabr. a. Roßbach, H. de Baviere.
 Voigt, Förster a. Stollberg, und
 Voche, Kfm. a. Magdeburg, St. Frankfurt.
 Vorsteher, Bandsfabr. a. Barmen, Salzgässch. 3.
 Vorberg, Kfm. a. Ronsdorf, Neumarkt 12.
 Vauvel, Kfm. a. Gera, Barfußgässchen 3.
 Wagner, Kfm. a. Monneburg, St. Berlin.
 Windisch, Fabrikbes. a. Leichwolfsandorf, St.
 Gotha.
 Würzburg, Kfm. a. London, H. de Baviere.
 Wolf, Kfm. a. Nürnberg, und
 Wagner, Fabr. a. Ulm, St. Wien.
 Wagner, Frau a. Auma, h. Mond.
 Warnecke, Kfm. a. Osnabrück, gr. Fleischerg. 7.
 Westphal, Kfm. a. St. Stephan, Petersstraße 15.
 Wehner, Fabr. a. Berlin, Hainstraße 1.
 Winter, Kfm. a. Breslau, Katharinenstraße 9.
 Witebsky, Kfm. a. Königsberg, Ritterstraße 38.
 Wirth, Kfm. a. St. Gallen, Petersstraße 28.
 Weiß, Fabrikbes. a. Langensalza, H. de Russie.
 Wellberg, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Woldemar, Arzt a. Bremen, H. de Baviere.
 Wehner, Adv. a. Auerbach, St. Nürnberg.
 Weisser, Kfm. a. Schleiz, Stadt Hamburg.
 Werner, Frl. a. Wettin, weißer Schwan.
 Weinschenk, Kfm. a. Fürth, Stadt London.
 Wolf, Spizien. a. Pöllna, Rauchwarenhalle.
 Wellner, D. med. a. Bremen, St. Frankfurt.
 Waldhausen, Privatm. a. Schluckenau, d. Haus.
 Wolff, Kfm. a. Hamburg, H. de Baviere.
 Weber, Fabr. a. Spiegelmersdorf, Hall. Str. 3.
 Wolf, Fabr. a. Chemnitz, Gewandg. 5.
 Walther, Fabr. a. Deutschneudorf, Ritterstr. 44.
 Wagner, Fabr. a. Görlitz, Brühl 33.
 Winkler, Kfm. a. Schmölln, Neukirchhof 31.
 Wölfel, Kfm. a. Jever, Neumarkt 13.
 Walpole, Kfm. a. London, Dresdenstraße 3.
 Wohl, Kfm. a. Breslau, Katharinenstraße 18.
 Weber, Kfm. a. Paris, Petersstraße 4.
 Wolf, Kfm. a. Ribnitz, gr. Fleischergasse 19.
 Werner, Kfm. a. Köln, Grimm. Straße 28.
 Zadek, Posament. a. Bösen, ll. Fleischerg. 6.
 Ziffer, Kfm. a. Tries, Hotel de Russie.
 Zinnert, Fabr. a. Hohenstein, Reichsstraße 32.
 Zehl, Kfm. a. Meißen, St. Berlin.
 Zschille, Fabr. a. Großenhain, Hainstraße 1.
 Zimmer, Strohfabr. a. Döbna, Gerberstr. 38.

Verantwortlicher Redakteur: Adv. R. F. Haynel, Grimmische Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holtz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.